



OYSTER PERPETUAL COSMOGRAPH DAYTONA

ZWEI WIMBLEDON-SIEGE HINTEREINANDER

Und da ist er. Ein weiterer herausragender Erfolg. Auf ehrwürdigem Boden. Ein zweiter Wimbledon-Sieg in Folge. Herzlichen Glückwunsch, Carlos Alcaraz, zu deinem vierten Grand Slam®-Titel.

#Perpetual



OFFICIAL TIMEKEEPER

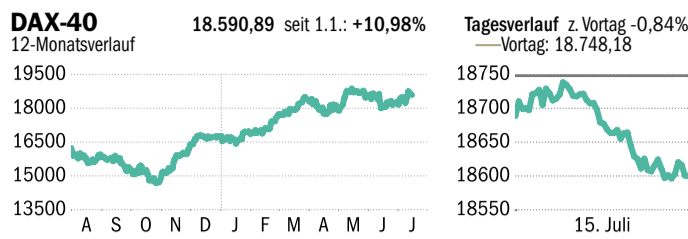


Zwei Tage voller Angebote

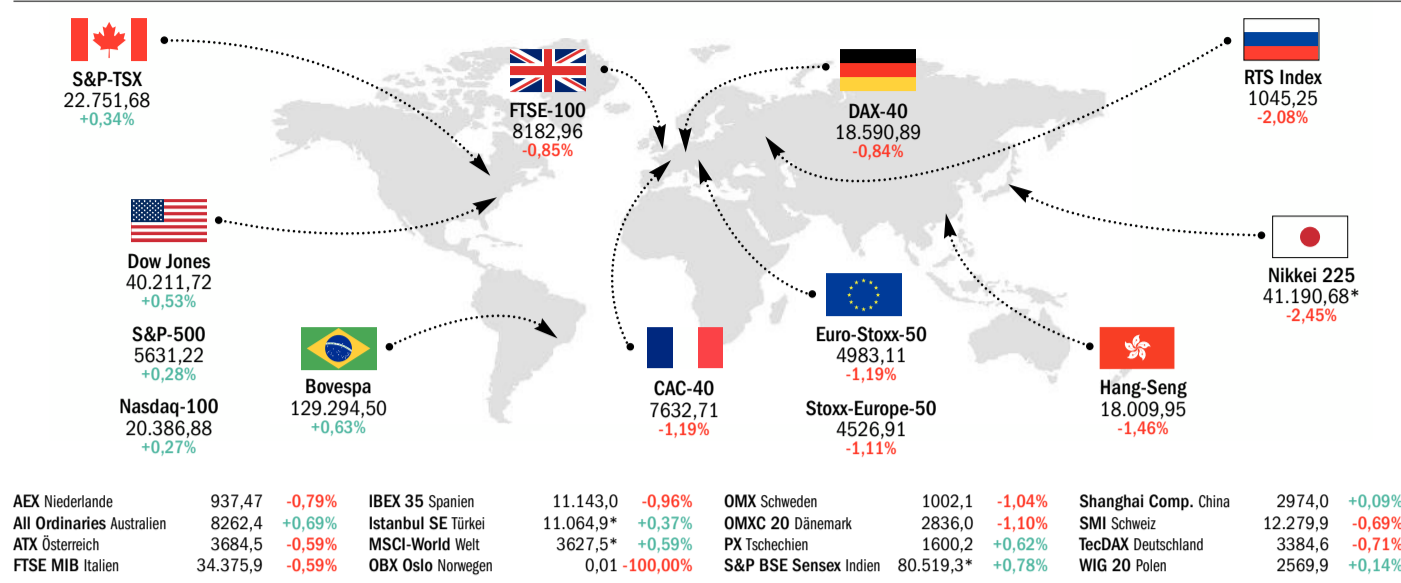


amazon
prime day

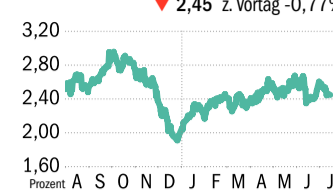
Exklusiv für Prime-Mitglieder



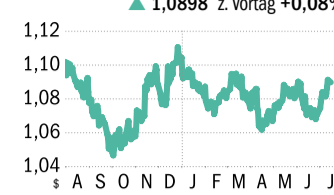
LEITBÖRSEN IM ÜBERBLICK



Bundesanal. 10J



Euro in Dollar



DAX-40 table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, 52 Wochen, Marktka., Divi., KGV 2024. Lists companies like Adidas, Airbus, Allianz, etc.

S-DAX

S-DAX table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, 52 Wochen, Marktka., Divi., KGV 2024. Lists companies like AEX Niederlande, All Osterreich, etc.

WEITERE AKTIEN

WEITERE AKTIEN table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, Divi., Dende. Lists companies like First Sensor, Ford, Freemove, etc.

LEITZINSEN

LEITZINSEN table with columns: Basiszins gem. BGB, Leitzins EZB, Leitzins Japan, etc.

WECHSELKURSE

WECHSELKURSE table with columns: Land, Devisen, Referenzkurs, EZB. Lists countries like Australia, Brasilien, etc.

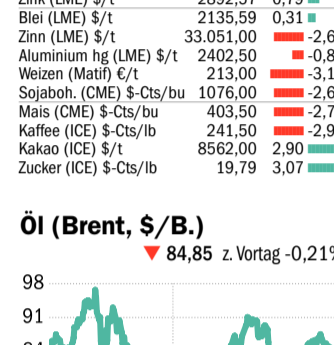
INDIZES/RENDITEN

INDIZES/RENDITEN table with columns: Bund-Future, Frontmonat, Rentenindex (REX), etc.

ROHSTOFFE

ROHSTOFFE table with columns: Rohöl Brent (ICE), Gold (\$/uz), Zink (LME), etc.

Öl (Brent, \$/B.)



M-DAX

M-DAX table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, 52 Wochen, Marktka., Divi., KGV 2024. Lists companies like Alstom, Aroundtown Property, Aurubis, etc.

WEITERE AKTIEN

WEITERE AKTIEN table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, Divi., Dende. Lists companies like 3D Systems, 4SC, About You, etc.

WEITERE AKTIEN

WEITERE AKTIEN table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, Divi., Dende. Lists companies like First Sensor, Ford, Freemove, etc.

MÜNZEN UND BARREN

MÜNZEN UND BARREN table with columns: Münzen, Ankauf, Verkauf, PLATIN/PALLADIUM. Lists gold and silver prices.

DOW JONES

DOW JONES table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, 52 Wochen, Marktka., Divi., KGV 2024. Lists companies like 3M, Amazon, etc.

EURO-STOXX-50® / STOXX-EUROPE-50®

EURO-STOXX-50 table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, 52 Wochen, Marktka., Divi., KGV 2024. Lists companies like ABB, Adyen, etc.

WEITERE AKTIEN

WEITERE AKTIEN table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, Divi., Dende. Lists companies like Ferrari, Glencore, etc.

WEITERE AKTIEN

WEITERE AKTIEN table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, Divi., Dende. Lists companies like Reckitt Benckiser, Relx, etc.

WEITERE US-AKTIEN

WEITERE US-AKTIEN table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, Divi., Dende. Lists companies like Apple, Boeing, etc.

WEITERE US-AKTIEN

WEITERE US-AKTIEN table with columns: Kurs, Schluss, % in % z. Vortag, Divi., Dende. Lists companies like Amazon, Apple, etc.

IN DEUTSCHLAND ZUGELASSENE QUALITÄTSFONDS – TÄGLICHE VERÖFFENTLICHUNG MITGETEILT VON INFRONT FINANCIAL TECHNOLOGY GMBH

Large advertisement for Infront Financial Technology GmbH, featuring various investment funds like Deka, Oikoworld, and Union Investment, with detailed performance data and contact information.

Robert Hettich: Golden Day – Besser als das Original!

Susanne Guidera

Würde einem noch einmal derselbe Augenblick geschenkt, noch einmal die Aussicht, alles neu und anders zu tun als das, wofür man sich entschied... Wie würde die Wahl wohl ausfallen? Würde man die Spur der eigenen Schritte neu bewerten? Den Fuß nach links, statt nach rechts richten? Einen neuen Weg suchen und ihn finden? Oder doch denselben Fuß vor den anderen setzen wie zuvor, wenn auch mit minimalen, aber relevant zu nennenden Abweichungen der Spur? Was würde man über sich selbst, die eigenen Entscheidungen, das eigene Wesen denken? Was für ein Gedankenexperiment! Umso reizvoller als es bei einem Künstler wie Robert Hettich doch immer auch um eine Frage der seelischen und damit künstlerischen Balance geht. Wie fühlt es sich also an, diese Balance zu halten, wenn man das eigene Werk erneut angeht?

Ein serielles Unikat, wie „Golden Day“, das Robert Hettich für Ars Mundi und für die Leser:innen der SZ in kleiner Serie bearbeitet hat, öffnet genau diese erfrischende Perspektive. Was denkt der Künstler über sein Serien-Werk, bei dem jedes einzelne Exemplar in Serie entsteht und doch in exklusiver Auflage einzigartig wird? Ist ein Bild jemals fertig?

Würde Hettich sein Bild „Golden Day“, so wie er es in der seriellen Produktion erneut betrachtet, in identischer Weise immer wieder erstellen? Würde er also den gemalten Gefühlen und Emotionen, wie er sie seit der ersten Entstehung des Bildes erlebt hat, immer wieder auf Gleiche Ausdruck verleihen?

Hettich blickt auf sein Bild und zögert nur kurz, als er sagt: „Es ist besser als das Original. Ich finde es spannend. Jedes Bild zeigt ein klein Bisschen eine Veränderung, aber ich mag das.“ Wie auch könnten Licht und Schatten in derartiger Intensität, wie Hettich sie beherrscht, immer wieder gleich – nein, identisch – ausfallen? Bannt er doch in seinen Werken den flüchtigen Moment auf Leinwand, offenbar plötzlich einfallendes Licht und die sich darin bewegenden Figuren. Für den ersten Eindruck gibt es in dieser lichten Gestaltenwelt wahrlich kaum eine zweite Chance. Er muss immer wieder neu, immer wieder in unmerklichen Variationen eingefangen werden – vielleicht gerade dann, wenn es wie in seriellen Unikaten darum geht, ein Bild erneut in kleiner Auflage, und dabei doch als Original zu gestalten. Da bleibt glücklicherweise wenig Raum für Routine. Sie würde den Zauber seiner urbanen Räume stören.

Doch warum genau diese Welt aus Straßen und Licht, möchte man Hettich fragen. „Tiefe zu erreichen, ist für mich wichtig“, sagt er. „Die Bilder müssen so tief wie die Straßenfluchten sein.“ Und so beobachtet man Hettich, wie er in seinem Atelier mit Spachtel, Pinsel, ja selbst den Fingern, das Licht seiner Farben zum Leben erweckt.

Hettich, Grafikdesigner, Maler und Illustrator, 1964 als Sohn russland-deutscher Eltern in der ehemaligen Sowjetrepublik Tadschikistan geboren, verbindet so in jedem seiner Bilder Phantasie und Phantastik, Realität und Resilienz. So rätselhaft sich seine Stadt- und Menschenwelten auch ins Gedächtnis einbrennen, so sehr möchte man dieses Rätsel beim Betrachten lösen.

Sie begleiten einen beim nächsten spätabendlichen Stadtpaziergang, von dem man zurückkehrt, um erneut zu versuchen, ihr Rätsel zu entschlüsseln. Und selbst dem Künstler scheint es ähnlich zu ergehen: „Ich würde beim Original wieder rangehen“, sagt er abschließend.

Der künstlerische Prozess, er ist wohl nie ganz abgeschlossen. Und das ist gut so.



Robert Hettich: „Golden Day“, 2022, Serielles Unikat

Jedes Exemplar ist einzigartig. Der Künstler überarbeitet nachträglich jedes Bild mit Acrylfarbe, so dass individuelle farbliche Akzente entstehen. Edition im Fine Art Giclée-Verfahren direkt auf Künstlerleinwand übertragen und auf einen Keilrahmen gespannt. Limitierte Auflage 75 Exemplare, nummeriert und handsigniert, mit Zertifikat. Gerahmt in handgearbeiteter, silberfarbener Massivholzleiste mit Schattenfuge. Format 57 x 75 cm (H/B).



Art.-Nr.: 941532R1
750 €

Exklusiver
SZ-Sonderpreis
bis 04. August
2024

Gerhard Brandes: Skulptur „Jugend“, braun patiniert

Skulptur in feiner Bronze, gegossen im Wachsau-schmelz-verfahren, von Hand ziseliert, poliert und grün patiniert. Direkt vom Original abgenommen. Nummeriert, monogrammiert und mit dem Gießerei- und ars mundi-Stempel punziert. Mit nummeriertem Authentizitäts- und Limitierungszertifikat.

Format inklusive Sockel ca. 32 x 17 x 14 cm (H/B/T).
Gewicht ca. 2,6 kg.
Poliert und patiniert.

Art.-Nr.: 948373
Limitierte Auflage
von 49 Exemplaren
1780 € 1.680 €



Gerhard Brandes: Skulptur „Jugend“, grün patiniert

Art.-Nr.: 948372
Limitierte Auflage
von 49 Exemplaren
1780 € 1.680 €

Petra Waszak: Collier „Nyla“

Das intensive Tiefblau des Lapislazuli vermag immer wieder zu faszinieren. Als Stein der Herrscher war Lapislazuli besonders beliebt und als Schutzstein weit verbreitet. Dieses edle dreireihige Collier führt facettierte Lapislazuliperlen zu einem zarten Schmuckstück zusammen, dessen schimmernde Blautöne an die Farben des Ozeans erinnern.

Karabinerverschluss mit ekorativem Zierelement mit dem Signet der Künstlerin. Lapislazul, 24 ct. Messing vergoldet, Länge 43-48 cm.

Art.-Nr.: 942190
248 €



Künstler-Kugelschreiber van Gogh: „Mandelzweige“

Mit diesem elegantem Schreibgerät macht das Schreiben Freude. Das zarte Motiv entstammt dem berühmten Gemälde „Blühende Mandelbaumzweige“. Siebdruck auf robustem, hochglanz-lackierten Metallkorpus. Länge 14 cm, Gewicht 35g. Inkl. Geschenkbox.

Art.-Nr.: 947052
98 €

Künstler-Handtasche Mondrian: „Composition II“

Ein stilvolles, tragbares Kunstwerk ist dieser hochwertigen Shopper aus robustem synthetischem Material, das in Aussehen und Eigenschaft Leder ähnelt sowie aus Leinen. Futter 100 % Baumwolle. Hauptfach mit Reißverschluss mit drei Innenfächern. Abnehmbarer, verstellbarer Schulterriemen (bis ca. 140 cm). Diverse Fächer, Format inklusive Griffe ca. 46 cm x 36 x 16 cm (H/B/T)

Art.-Nr.: 945899
218 €



Michael Ferner: Wanduhr „Home Sweet Home Office (II)“

Von Alpha bis Omega balancieren Ferners Raben mit dem gewohnten Witz und Hintersinn auch den Alltag im Homeoffice aus, lassen dabei Federn, verlieren aber nie den Humor.

Stilvolle Wanduhr aus Glas mit geräuschlosem Quarzwerk.

Format 60 x 20 cm (H/B).
Lieferung ohne Batterien.

Art.-Nr.: 947213
98 €



Jetzt im Shop bestellen:

sz-erleben.de/kunst-shop ☎ 089 / 2183-1810



König Fußball: Felipe VI. vollzieht die symbolische Krönung des neuen Europameisters und teilt mit Spaniens Siegerteam um Dani Carvajal (hinten, Mitte) die Freude über den Pokal.

FOTO: JUSTUS STEGEMANN/IMAGO

München? Manchester? Barça?

Leipzigs Dani Olmo begann die EM als Ersatzmann und wurde zu Spaniens Retter. Seine Dienste sind begehrt denn je.

Berlin – Dani Olmo, 26, verließ Berlin als Top-Scorer der EM, erzielte drei Tore und gab zwei Vorlagen. Obwohl er das Turnier nach Beschwerden, die der vielseitig verwendbare, offensive Mittelfeldspieler aus dem Saisonfinale mit RB Leipzig mitschleppte, als Ersatzspieler begonnen hatte. Erst die Verletzung Pedris im Viertelfinale gegen Deutschland spülte Spaniens Nummer 10 in die Startelf, er glänzte in jedem Spiel.

Bis 20. Juli ist Olmo für 60 Millionen Euro zu haben. Danach wird er richtig teuer

Seine Tore waren das eine. Das andere: die Kopfball-Rettungsaktion in der 90. Minute des Finales. Sie sicherte seinem Team den 2:1-Sieg gegen England – und situierte ihn gleich neben der historischen Parade von Torwart Iker Casillas gegen Arjen Robben aus dem WM-Endspiel 2010. In Berlin, wo Olmo mit RB Leipzig zwei DFB-Pokale in die Luft stemmen durfte, köpft Olmo einen Ball von der Linie, den Marc Guéhi, ebenfalls per Kopf, in Richtung Tor gedrückt hatte. Olmo jubelte, als hätte er gerade seinen vierten Turniertreffer erzielt.

Er sei überglücklich, in seiner „zweiten Heimat“ die EM gewonnen zu haben, sagte Olmo. Deutschland ist ihm ans Herz gewachsen. Die Frage ist nun, wie lange er der Bundesliga erhalten bleibt. In den vergangenen Tagen hat Olmo deutlich signalisiert, dass er gern den nächsten Schritt tun und Leipzig verlassen würde. Er verwies wiederholt darauf, dass die Konditionen, die dafür erfüllt werden müssen, bekannt seien: Sein Kontrakt enthält eine Klausel, die seine Ablöse auf 60 Millionen Euro fest-

schreibt. Sein Umfeld priorisiert nach SZ-Informationen klar einen Wechsel zum FC Bayern. Dort würde Olmo um internationale Titel spielen – ein Faktor, dem er große Bedeutung beimisst. Die Münchener haben ihr Interesse hinterlegt. Doch die Gespräche befinden sich dem Vernehmen nach zurzeit in eher träge fließenden Gewässern. Die Münchener haben einen Trumpf: In Sportgeschäftsführer Max Eberl beschäftigen sie einen Manager, der Olmo einst zu Borussia Mönchengladbach holen wollte – und der zu seiner Zeit in Leipzig quasi als erste Amtshandlung Olmos Vertragsverlängerung anging. Aber: Der FC Bayern ist nicht der einzige Bewerber.

Verbürgt ist das Interesse der beiden Manchester-Klubs City und United – wobei City erst recht zugreifen würde, wenn Kevin De Bruyne und/oder Bernardo Silva noch wechseln sollten. Am Montag kursierende Berichte, wonach City Olmo dränge, schon am Dienstag zu – oder abzusagen, treffen nach SZ-Informationen nicht zu. Auch Olmos Stammverein FC Barcelona hat die Fühler nach ihm ausgestreckt. Das finanziell klabutte Barça aber will auch Spaniens EM-Star Nico Williams verpflichten – und hofft auch deshalb darauf, dass RB Leipzig sich darauf einlässt, die 60 Millionen Euro in diesem Sommer zu drücken, und sich auf eine Prämien-Lösung einlässt, die Leipzig auf lange Sicht mehr als 60 Millionen Euro einbringen würde. So oder so, ein gewisser Druck existiert für alle Beteiligten. Die Klausel, die Eberl in Olmos aktuellen Leipziger Vertrag eingearbeitet hat, erlischt am 20. Juli. Danach würde eine Ablöse für Olmo frei verhandelt werden müssen. Und dessen Marktwert ist nach einer exzellenten EM gewiss nicht gefallen.

Javier Cáceres



So wertvoll wie ein eigenes Tor: Dani Olmo verhindert per Kopf in der 90. Minute den Ausgleich für England.

FOTO: ANDREA ALEXANDRU/AP

Generation Goldkind

Eine stilbildende Idee, eine funktionierende Gruppe – und diese Talente! Als erstes Team gewinnt Spanien auf dem Weg zum EM-Titel alle Turnierspiele. Schon in der Nacht des Triumphs geht es darum, welche folgen könnten.

Von Javier Cáceres

Es war 2.13 Uhr, als Álvaro Morata den mit roten und gelben Schleifen verzierten Pokal des Europameisters durch ein Spalier in der Lobby eines Fünfsternehotels in Berlin trug, unter dem Jubel von Familienangehörigen und Adabais, die seinen Weg säumten. Die überfüllte und personell überforderte Hotelbar hatte begonnen, sich zu leeren, als zuvor der erste Jubel aufgebrannt war. Genauer gesagt: als Luis de la Fuente, nunmehr Europameistertrainer der Senioren, als Erster dem Bus entstieg war und vor Freude strahlend in den Ballsaal im ersten Stock verschwand, und die Spieler ihm folgten. Sie trugen jene goldene Plaketten auf der Brust, die ihnen nach dem 2:1-Finalsieg gegen England auf dem Rasen um den Hals gehängt worden waren, und auf der Haut ein rotes Shirt, auf dem die Nummer vier prangte. Eine „Vier“ als Chiffre für die Anzahl der EM-Titel, die Spanien nun gewonnen hat: 1964, 2008, 2012, 2024. Kein Land hat diesen Wettbewerb häufiger für sich entschieden.

Aus den Lautsprecherboxen, die vorher noch House-Musik verströmt und den einen oder anderen zum Tanz animiert hatten, erklang nun „Mi gran noche“ – ein Lied, das ein Sänger namens Raphael Ende der 1960er Jahre bei Salvatore Adamo abgekupfert hatte („Tenez-vous bien“, „Haltet euch fest“), und das bei der Europameisterschaft nach jedem Sieg der Spanier erklungen war. Nach jedem Sieg, das heißt: nach jedem einzelnen ihrer sieben EM-Spiele. Es war der Soundtrack zu großem Kino an passendem Ort. Denn hier, am Marlene-Dietrich-Platz, findet alljährlich das Filmfestival Berlinale statt.

Vierter Titel, alle Weltmeister geschlagen, die meisten Tore jemals: Mehr geht nicht

Großes Kino? Oh ja. Nie zuvor hat es einen Europameister gegeben, der sieben von sieben Spielen gewonnen hatte; und das ist alles andere als eine Banalität. Das Gleiche gilt für den Umstand, dass Spanien auf dem Weg zum präzedenzlosen vierten EM-Titel erstmals bei einem Turnier einen Gastgeber besiegt und alle europäischen Weltmeisterationen (Italien, Deutschland und England) geschlagen hatte. Die Treffer von Nico Williams (47. Minute) und Mikel Oyarzabal (87.) waren Spaniens Tore Nummer 14 und 15 der EM; Frankreich (14 im Jahr 1984) wurde damit als torreichste Mannschaft der Geschichte abgelöst. „La Armada invencible“, gelte das Sportblatt *Marca* am Montag: Berlin war also nicht zu einem Trafalgar der Gegenwart geworden. Und auch wenn Englands Trainer

Gareth Southgate bald zum Ritter geschlagen werden dürfte: Ein Lord Nelson ist er nicht. Aber ein Gentleman: „Spanien war das beste Team“, sagte er.

Das war es im gesamten Turnier, das Endspiel eingeschlossen. Zieht man ein paar Minuten ab, in denen die Engländer Druck entfachen konnten, hatte Spanien auch im Berliner Olympiastadion mehr Initiative und Torschüsse gezeigt, sich zum Gebieter über Ball und Spiel erhoben und wie in jeder der vorangegangenen Partien verdient gewonnen. Die Zweifel, die der verletzungsbedingte Ausfall von Rodri zur Halbzeit und der Ausgleich durch Cole Palmer (73.) nach dem Führungstreffer von Williams gesät hatten, ließen die Spanier allenfalls kurz wanken.

„Hier ist eine Mannschaft gekrönt worden“, sagte Spaniens Trainer Luis de la Fuente, und meinte damit: dass auf deutschem Boden eine Familie entstanden sei. Es gab nicht wenige Spieler, die sich in der Stunde des Jubels an den dritten Torwart Álex Remiro erinnerten – der einzige der 26-köpfigen Expedition, der nicht eine Minute spielen durfte. De la Fuente schickte überdies eine Warnung hinaus, *to whom it may concern*, wie der Engländer sagen würde: „Die Tugend dieser Mannschaft ist es, dass sie es noch besser machen kann.“

Vor dem Turnier, im Juni, war Spanien unter den Teams gewesen, die man eher träge, ohne wahre Überzeugung, zu den möglichen Siegern gezählt hatte. Am Ende der gut vierwöchigen Reise bestand nicht mal der Ansatz eines Zweifels, dass Spanien mehr Fußball in den Schuhen hat als der ganze Rest des Kontinents. Mitunter schwangen sich Komparisen zu Protagonisten auf. Zum Beispiel Martin Zubimendi, der den als unersetzbar apostrophierten Rodri im Finale brillant ersetzte.

„La Roja“, die Rote, zeigte eine klare Spielidee, die sich von den Vorgänger-Generationen unterschied, vertikaler und variabler war. Über ihre jungen Flügelstürmer Lamine Yamal, seit Samstag 17, und Nico Williams, 22, riss sie immer wieder einen Spalt in die solidesten Abwehrmauern; sie brachte durch Rodri, Fabián, Pedri und Olmo Struktur, Talent, Torgefahr und Spielübersicht auf den Rasen; und sie konnte sich auf eine solide Abwehr verlassen. Rodri wurde zum wertvollsten Spieler des Turniers gewählt, Yamal zum besten Newcomer. Gäbe es die Kategorie Einwechselspieler der EM, so wäre die Wahl wohl auch hier auf einen Spanier gefallen.

Es wirkte alles andere als zufällig, dass dem eingewechselten Mikel Oyarzabal vorbehalten blieb, das Siegtor im Endspiel zu schießen (und sich in eine Reihe mit Fernando Torres zu stellen, der im Finale 2008 das Siegtor gegen Deutschland geschossen hatte). Auch das 1:0 im Viertelfinale gegen Deutschland kam von einem Re-



Glückliche Verbindung: Spaniens Finaltorschützen Mikel Oyarzabal (rechts) und Nico Williams eskalieren gemeinsam.

FOTO: KAI PFAFFENBACH/REUTERS

servisten, in diesem Fall von Mikel Merino. Er war einer von vielen Spielern, auf die sich De la Fuente jenseits von Rang und Namen verlässt, weil er sie schon in Spaniens Nachwuchsmannschaften gecoacht hatte. In der U21-Juniorenauswahl, die 2019 gegen Deutschland das EM-Finale von Udine gewann, standen Merino und Oyarzabal von Real Sociedad San Sebastián, der (Noch-)Leipziger Olmo und Fabián von Paris Saint-Germain, auch er einer der Spieler des Turniers.

Und dann waren da auch noch zwei Spieler, die den Nachwuchskategorien längst entwachsen sind. Jesús Navas, 38, der einen naheliegenden Bogen zu der „goldenen Generation“ schlug – zu jenen Mannschaften also, die bei den Europameisterschaften von 2008 und 2012 siegten sowie bei der WM 2010 in Südafrika. Navas ist der letzte aktive Weltmeister, der in diesen Tagen noch für die Nationalelf auflief. Weniger naheliegend war das Band, das Álvaro Morata schlug, nachdem die Freudentränen getrocknet waren, die er nach dem Tor von Oyarzabal vergoss, als die Partie noch nicht vorüber war – er aber längst auf der Ersatzbank saß.

Morata, Kapitän der Spanier, hatte in den vergangenen Wochen immer wieder

über die Frage sinniert, ob es sinnvoll sei, in der Nationalmannschaft weiterzumachen; zu groß waren die Anfeindungen, die er verspürte. Sonntagnacht wollte er davon nichts wissen, „es wäre egoistisch“, über persönliche Fragen zu sprechen, sagte er. Er dankte stattdessen dem Ex-Nationalspieler Bojan Krkic und dem WM-Siegtorschützen von 2010, Andrés Iniesta, der auf der Ehrentribüne saß: „Wenn Bojan und Iniesta nicht gewesen wären, hätte ich diese EM nicht gespielt“, sagte Morata. Iniesta und Bojan haben offen über Depressionen und mentale Probleme im Spitzensport gesprochen.

Ob die Weltmeister von 2010 das aktuelle Team schlägen? „Locker“, sagt Iker Casillas

Die Frage wird nun sein, ob dieses Team, das 2023 auch die Nations League gegen Kroatien gewann, tatsächlich an jene Jahre 2008 ff. anknüpfen kann, an David Villa und Busquets, an Xavi und Iniesta, an Xabi Alonso und Carles Puyol. Weltmeisterkapitän Iker Casillas verneinte vor ein paar Tagen im Radio, dass das jetzige Team besser sei als die „generación dorada“, die goldene Generation, „unser damaliges Team würde gegen dieses locker gewinnen“, und meinte das nur halb im Scherz. Denn andererseits: „Die haben schon sehr gute Spieler“, raunte Casillas, er nannte Rodri, Nico Williams und natürlich auch „el niño, wie ich ihn nenne“, sprich: „das Kind“, mit bürgerlichem Namen Lamine Yamal.

Dieses Kind, ein nun 17-jähriger Bub, fiebert schon jetzt der sogenannten „Finalissima“ entgegen, dem 2022 erstmals in London ausgetragenen Duell zwischen dem Europameister und dem Sieger der Copa América. Seinerzeit siegte der spätere (und aktuelle) Weltmeister Argentinien (der nun die Copa América verteidigte) gegen Italien. Wann und wo die nächste „Finalissima“ ausgetragen wird, ist noch offen; ein Traum ist es für Yamal, weil er dann voraussichtlich gegen Messi spielen würde, der ihn einst, wie ein Foto der Zeitung *Marca* zeigt, gebadet hatte, als er noch ein sieben Monate altes Baby war und niemand ahnen konnte, dass er eine Verheißung werden könnte. „Dieser Kader gibt uns eine großartige Gegenwart, aber (vor allem) eine wundervolle Zukunft“, sagte De la Fuente später. Und seit diesem Wochenende steht fest: Die Aussichten darauf, dass der Weltmeister 2026 Spanisch spricht, sind alles andere als gering.

Hören Sie zu diesem Thema auch den Podcast. > sz.de/sportpodcast

Wie man Licht gut verpackt

Welche Lampenschirme sind am Tegernsee gewünscht, in Grünwald oder in einem Wieszelt? Wie schafft man gediegene Dunkelheit? Und welches Material ist wieder im Kommen? Besuch in Andreas Werners Fachgeschäft für Erleuchtung.

Von Sabine Buchwald

Vielleicht sollten Andreas und Janoschek Werner die Lampe mit der Jägermeister-Flasche aus dem Schaufenster nehmen. Das Etikett ist schon etwas verblichen und das Design nicht ganz aktuell. Der Schirm mit dem dünnen roten Rand sitzt ein wenig scheps auf dem Flaschenhals, der aber ließe sich bestimmt schnell geraderücken. Die beiden Brüder kriegen alles wieder hin, beinahe jedenfalls.

Der Wille ist groß, das Können sowieso. Alte Stücke zu retten, das mache ihm sehr viel Spaß, sagt Andreas Werner. Allein, was manchmal fehlt, sind die Ersatzteile, weil sie nicht mehr hergestellt werden. Denn nicht alle Handwerker und Firmen besitzen so viel Durchhaltevermögen wie die beiden. Vielleicht ist es deshalb genau richtig, dass die Jägermeister-Lampe den Zeitläufen zum Trotz hier in ihrer Schaufensterecke auf einen Käufer wartet. Der wird sich schon noch finden. Die Familie Werner will ja noch ein wenig bleiben, hier am Anfang der Landwehrstraße auf Hausnummer 4, die beiden Brüder und die Schwägerin, die Frau von Janoschek. Seit 1966 gibt es die Firma schon in diesem Teil der Stadt, bald 60 Jahre also. Gegründet hat sie Fanny Werner, die Mutter, die auch mit 82 Jahren immer noch mitarbeitet. Ihr Mann Melchior ist mittlerweile 89.

An einem Vormittag Ende Juni ist man mit Andreas Werner in dem Geschäft mit der für die Gegend auffällig anderen Schaufensterauslage verabredet. Lampen mit Schirmen in allen möglichen Farben, Formen und Größen drängen sich an die Scheibe. Rund neben eckig, lila neben weiß, hängende über stehende Exemplare, mit und ohne Schirme.

Es gab schon üppigere Jahre. Da hatten sie noch einen Laden am Tegernsee

Die Ladentür liegt in einer kleinen Passage, gegenüber einem dieser Geschäfte, deren Art man hier in der Nähe des Hauptbahnhofs viel mehr findet als spezialisierte Handwerker wie Werner: „Handy und Gold An- und Verkauf. Batteriewechsel. Prepaid SIM-Karten“, steht auf den Kleberschildern. „Werner und Söhne GBR“ ist bei den Nachbarn zu lesen, außerdem: „Lampenschirmwerkstatt. Leuchten & Reparaturen“.

Man findet Andreas Werner tief im Inneren des Geschäfts hinter einem schmalen Schreibtisch. Ein groß gewachsener Mann mit weißem Kinnbart und freundlichen Augen. Er ahnt wohl, dass man über die unglaubliche Anzahl der Objekte staunt, die sich hier angesammelt hat. Er scheint das zu kennen. Viele seiner Kunden, sagt er, wohnen in Villen im Herzogpark, aber auch in Grünwald oder Harlaching. Die meisten kommen schon seit Jahrzehnten oder neu auf Empfehlung. „Viele, von denen Sie schon mal gehört haben“, sagt er. Selbstredend verrät Andreas Werner keine Namen.

Doch während man mit ihm über seinen Tisch hinweg plaudert, die floralen, handbemalten Metall-Lampen aus Italien bewundert und sich über einige bizarre Murano-Lampenständer eher wundert, öffnet sich die Ladentür. Andreas Werner springt auf, begrüßt höflich eine ältere Dame mit ihrem Nachnamen. Er weiß sofort, was sie abholen möchte. Wartend hört man die Kundin, deren Gesicht einem irgendwie bekannt vorkommt, mit leicht slawischem Akzent sagen: „Ein Märchen ist das, Ihr wunderschönes Geschäft.“ Sie ist zufrieden mit dem, was Andreas Werner ihr aushändig. Später wird man herausfinden, dass sie neben Erik Ode in „Der Kommissar“ und mit Horst Tappert in „Der Rick“ gespielt hat. Bis Ende der Neunzigerjahre war sie ein Star der deutschen Fernsehwelt.

Andreas Werner hat sein Handwerk von der Mutter gelernt, das Ausmessen und Berechnen der Schirme, der Umgang mit den Stoffen, das Verstärken mit Kaschierfolien, das exakte Nähen und Kleben. Fanny Werner wiederum war bei der Firma Geb-



Andreas und Janoschek Werners (oben, von links) Mutter Fanny hat „Lampen Werner“ 1966 gegründet, heute ein eher ungewöhnlicher Laden in der Landwehrstraße. Es ist ein Familienbetrieb, auch Janoscheks Ehefrau arbeitet mit (links), und auch die Gründerin, die mittlerweile 82 ist. Noch immer geht es um das Ausmessen und Berechnen der Schirme, den Umgang mit Stoffen, das Verstärken mit Kaschierfolien, das exakte Nähen und Kleben.

FOTOS: CATHERINA HESS



hardt in der Lehre, nur ein paar Hausnummern weiter. Vieles hat sich seitdem verändert im Quartier, so wie in ganz München. „Ich habe kein Problem damit“, sagt Andreas Werner. Ja, manche Kundschaft stöhne etwas über „Klein-Istanbul“, wie die Gegend um den Hauptbahnhof für manche heißt. Aber die Firma sei hier schon so lange und zu bekannt, um fortzuziehen. Wahrscheinlich kann sich Andreas Werner schlicht kaum vorstellen, alles einzupacken, was sich über die Jahre angesammelt hat.

Durch die Pandemiejahre hat er außerdem verstanden, dass Neukunden den Laden gut übers Internet finden. Auf die sogenannte Laufkundschaft sind sie eigentlich nicht angewiesen. Wer bereit ist, etwa für die Restaurierung von Erbstücken oder Flohmarkt-Trouvaillen angemessenes Geld auszugeben, der kommt auch in die Landwehrstraße. Samstags ist der Laden jetzt geschlossen. Nach 35 Jahren gönnt sich Andreas Werner ein Zwei-Tage-Weekend.

Ist es schwieriger geworden für die Firma? „Anders“, sagt er, „wir sind ein kleiner

Betrieb, uns geht's gut.“ Seine drei Kinder sind erwachsen, einer der Söhne ist der im Münchner Nachleben bekannte Tobias Werner. Seine Frau ist ebenfalls berufstätig, aber in eigener Sache. Freilich gab es schon üppigere Jahre. Da hatten sie noch einen Laden am Tegernsee, dort wo rustikale Stoffe gut zum Interieur der Häuser passen oder die Lampenschirme, Vorhänge, Kissen und Teppiche nach Raumausstatter-Ideen harmonisieren sollen. Die Firma hat Brauerei-Gasthöfe mit Lampen ausgestattet und Wiesn-Bierzelte, die Fischer-Vroni und die Paulaner Festhalle zum Beispiel.

Brauerei-Gasthöfe haben sie ausgestattet und auch Wiesn-Bierzelte

Die Mutter habe die „Zwiebelkuppel-Schirme“ für Bauernstuben erfunden, sie haben Lampen aus alten Türbändern oder Sprerklingen gemacht, erzählt Andreas Werner. Leinenstoffe oder Loden werde auch heute gerne verarbeitet, für Licht-

quellen im Landhauslook oder für gediegene Dunkelheit. Designer bringen eigene Stoffe und Lampenfüße aus handgeformter Keramik oder mundegeblasenem Glas vorbei und holen Wochen später Unikate wieder ab. Lichtquellen sind ein großes Thema in der Einrichtungsbranche. Die Zeit der eher kühlen Metallstrahler, wie sie etwa ein großer Münchner Lampenhersteller anbietet, der mit Schauspieler Mads Mikkelsen wirbt, hält Andreas Werner für eine eher befristete Zeiterscheinung. In den Siebzigerjahren waren mal zwölf Näherinnen beschäftigt. Auftragsvolumina, die so viel Arbeitskraft binden, gehören dennoch zur Vergangenheit.

Eine Treppe höher sind die Werkstätten. Ein gigantischer Fundus an Material steckt hier oben im ersten Stock. An einer Wand hängen unzählige Papierbänder in allen Farben. Sie sind handbemalt in Tönen entsprechend der Bedürfnisse der Auftraggeber. Diese Bänder zieren die Ränder der handgemachten Lampenschirme. Borten seien eine Weile nicht so gefragt gewesen, Samt aber komme wieder, sagt Werner. Aufgerollt schlummern solche Ab-

schlussbänder in Schubladen. Vieles wird erst nach Jahren wieder lebendig. „Wir schmeißen nichts weg“, sagt Andreas Werner. Das habe die Mama weiland von Frau Gebhardt übernommen. In großen Ausziehfächern hebt Andreas Werner die Schritte für die Schirme auf, mittlerweile 3000, schätzt er. An vielen Haken hängen dünne Metallringe in den verschiedensten Größen. Aus ihnen entstehen die Gerüste der Schirme. Ein Ring oben, einer unten. Es gibt auch schon fertig geformte, sie erinnern an kleine Reifröcke.

In einem anderen Raum wird alles aufgehoben, was für die Elektrik nötig ist. Zangen, Scheren, Kabel aller Art, Fassungen mit unterschiedlichen Durchmesser und Fassungs-Hülsen, die etwa an alten Kronleuchtern unterhalb der Birnen stecken. Die edlen Hülsen sind aus Glas. Erst kürzlich hat Andreas Werner solche für einen Lüster in Zwiesel anfertigen lassen. Manche sind nur aus Pappe, mit aufgemalten Wachstropfen dekoriert wie bei einer Kerze. Ersatz dafür gibt es nur noch aus Plastik. Andreas Werner zuckt die Schultern. Ihm gefällt das nicht. Überhaupt macht

ihm das Sterben der Handwerksbetriebe Sorgen. Selbst in Florenz gebe es längst nicht mehr so viele wie früher, sagt er. Wenn er etwas zur Reparatur benötigt und eine Telefonnummer wählt, dann klopft ihm manchmal das Herz. Er wisse nicht immer, ob am anderen Ende noch jemand rangehe. „Aber wir versuchen, für jedes Problem eine Lösung zu finden“, sagt er.

Seit einer Weile schon bekommen er und sein Bruder Industrie-Lampen zum Überholn. Schwere Stücke, die sie etwa mit neuen Stoffkabeln aufwerten, reinigen und wieder zum Leuchten bringen. So wie auch jener große Lüster, der mutmaßlich aus einem bayerischen Schloss stammt, für den der neue Besitzer ein Haus mit einer großen Eingangshalle gebaut hat. „Alte Dinge zum Leben erwecken“, das macht ihm und auch seinem Bruder Freude. Weil es nachhaltig ist und weil sie wissen, wie es geht. Eine Weile werden sie wohl auch noch weitermachen. Ohne den alten Magenbitter Jägermeister, der weltweit zum Szenegetränk made in Germany gehört, möchte man sich ja auch keine Zukunft vorstellen.

Drehorgelianer

„Wenn man einmal diesen Sound drin hat, wird man ihn nie wieder los“, sagt Sandro Neugebauer. Der 22-Jährige organisierte ein Treffen mit Musikern aus ganz Deutschland und der Schweiz.

Von Freitag bis Sonntag waren an der Starnberger Seepromenade ungewöhnliche Klänge zu hören sein. 20 Drehorgelspieler haben ihre Papierbänder eingespannt, damit sich die Walzen drehen und die Holz Pfeifen trillern. Sandro Neugebauer hat das erste Drehorgeltreffen in der Kreisstadt organisiert. Der 22-Jährige aus Hausen in der Gemeinde Gauting macht derzeit eine Ausbildung zum Kirchenmusiker. Die SZ fragte ihn, wie er zu diesem außergewöhnlichen Hobby kam und was für ihn den besonderen Reiz des Instruments ausmacht.

SZ: Herr Neugebauer, wie kamen Sie zum Drehorgel-Spiel?

Sandro Neugebauer: Auf das Instrument Drehorgel bin ich schon als kleiner Junge gekommen, als ich mit meinen Großeltern auf das Oktoberfest gegangen bin und dort ein Drehorgelspieler im Rollstuhl saß. Wenn man einmal diesen Sound drin hat, wird man ihn nie wieder los.

Was fasziniert Sie daran?

Es fasziniert mich, dass aus dem Instrument Musik kommt, ohne Lautsprecher oder sonstige moderne Hilfsmittel.

Man kennt Drehorgelspieler, die auf Jahrmärkten in Frack und Zylinder auftreten. Treten Sie auch in dieser nostalgischen Kleidung auf und wie oft pro Jahr?

„Einmal im Jahr findet in Berlin auch das internationale Drehorgelfestival statt.“

Ja, so trete ich auch auf. Man kann mich jedes Jahr mit drei anderen Drehorgelspielern der Münchner Drehorgelfreunde auf dem Oktoberfest in München auf der Olden Wiesn antreffen oder auch auf dem Advent Fürstenfeldbruck. Für private Anlässe wer-

de ich ebenfalls gerne gebucht, da die Drehorgel heute nicht mehr alltäglich anzutreffen ist. Dies ist auch dem geschuldet, dass in vielen Städten ein Verbot für Drehorgeln gilt. Das wird mit Lärmbelästigung begründet, was aus meiner Sicht absolut nicht der Fall ist.

Findet das Treffen in Starnberg denn im Rahmen eines Vereinstreffens statt?

Nein, es ist keine Veranstaltung im Rahmen eines Vereins. Aber alle 20 Drehorgelspielerinnen und -spieler, die teilweise von sehr weit her nach Starnberg angereist sind, sind so wie ich Mitglied im Verein „Drehorgelfreunde Berlin“.

Wie haben Sie die anderen Teilnehmer kennengelernt und wie halten Sie Kontakt?

Die anderen Spieler kenne ich über den Verein „Drehorgelfreunde Berlin“. Über soziale Medien tauschen wir uns ebenfalls aus. Einmal im Jahr findet in Berlin auch das internationale Drehorgelfestival statt, zu dem



Sandro Neugebauer aus Hausen ist begeistert von der Drehorgel. FOTO: GEORGINE TREYBAL

150 Drehorgelspieler aus elf Nationen, unter anderem aus Mexiko und Chile, nach Berlin kommen.

Über welche Themen tauschen Sie sich dann dabei aus?

Wir tauschen uns nicht nur über Drehorgeln aus, sondern auch über andere mechanische Instrumente. Die Drehorgel gehört zur Familie der mechanischen Musikinstrumente. Und viele Drehorgelspieler sammeln, so wie ich, auch andere mechanische Musikautomaten.

Was für ein Programm gibt es dann bei so einer Veranstaltung?

Eben 20 Drehorgelspielerinnen und -spieler aus Deutschland und der Schweiz. Zwei Gruppen haben mit den unterschiedlichsten Instrumenten auf dem Kirchplatz und auf der Seepromenade auf Höhe des Seebahnhofs gespielt. Am Sonntag gab es ein klassisches Konzert auf dem Kirchplatz.

Interview: Sylvia Böhm-Haimel

71-Jähriger zeigt Hitlergruß

Rothenburg – Ein 71 Jahre alter Mann ist im mittelfränkischen Rothenburg ob der Tauber festgenommen worden, weil er auf dem Marktplatz den Hitlergruß gezeigt hat.

Zur gleichen Zeit hatte auf dem Marktplatz ein Konzert der „Arkansas Ambassadors of Music“, einer Band aus den USA, stattgefunden.

Der 71-Jährige weigerte sich nach Polizeiangaben, den Polizisten seine Personalien zu nennen, worauf diese ihn festnahmen.

Der 71-jährige Mann muss sich nun der Polizei zufolge wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen verantworten.

Automaten in Waschparks geknackt

Neu-Ulm – Insgesamt 20 Mal soll eine Diebesgruppe in den vergangenen Monaten Münzeinwurfbehälter in Waschparks in den Landkreisen Neu-Ulm, Günzburg und dem Landkreis Augsburg aufgebrochen haben.

Ein Zeuge hatte vergangene Woche in einem Waschpark in Gersthofen mehrere maskierte Menschen dabei beobachtet, wie sie ein Schloss aufbrachen.

Hund in überhitztem Auto zurückgelassen

Neukirchen beim Heiligen Blut – Ein Hund ist von seinem Besitzer in einem geschlossenen und überhitzten Auto im Landkreis Cham zurückgelassen worden – und noch rechtzeitig gerettet worden.

Kurz bevor die Polizisten die Scheibe einschlagen wollten, kam der 71-jährige Mann zu dem Auto zurück. Den Angaben zufolge hatte er sich bei seiner Wanderung am Samstag zeitlich überschätzt und war nun in Sorge um sein Tier.

Platzpatronen aus Panzer abgeschossen

Röhrnbach – Aus einer Waffe auf einem Bundeswehr-Panzer haben sich während einer Fahrt auf der Bundesstraße 12 in Richtung Passau mehrere Schüsse gelöst.

Patronenhülsen trafen ein entgegenkommendes Auto einer 32 Jahre alten Frau. Die Fahrzeugkolonne sei im Rahmen einer Übung unterwegs gewesen.



Dejan B. ist unter anderem wegen Mordes an seiner früheren Partnerin angeklagt. Hier mit seinem Anwalt im Gerichtssaal.

Lebenslang im Fall Alexandra R. gefordert

Der Prozess um die verschwundene Schwangere in Nürnberg hält die Staatsanwältin ihr Plädoyer. Sie zweifelt nicht an der Schuld des ehemaligen Lebensgefährten und seines Geschäftspartners.

Von Max Weinhold

Nürnberg – Bis zuletzt haben sie alles unternommen, um Zweifel zu säen an der Anklage. Die vier Verteidiger der zwei Angeklagten im Prozess um den mutmaßlichen Mord an der hochschwangeren verschwundenen Alexandra R., ihr früherer Lebensgefährte Dejan B., 50, sowie sein Geschäftspartner Ugur T., 48, haben die Expertise verschiedener Gutachter eingeholt – etwa, um die Verwertbarkeit von Spuren zu hinterfragen, die Polizeihunde erschnüffelt haben sollen.

Die Anklägerin sieht die besondere Schwere der Schuld.

Allerdings keine, die die Sicht von Oberstaatsanwältin Alexandra Hussennether auf diesen Fall – erst ein Vermisstenfall, bald ein mutmaßlicher Mordfall – verändert haben.

Lebenslange Haft fordert Hussennether für die Männer – und die Anerkennung der besonderen Schwere der Schuld. Folgt das Gericht dieser Auffassung, könnten sie das Gefängnis nicht bereits nach 15 Jahren verlassen.

2007 lernte Alexandra R., die im Alter von 19 Jahren aus Rumänien nach Deutsch-

land gekommen war, Dejan B. kennen, einen Geschäftsmann mit Vorstrafen aus Wirtschaftsdelikten. Von 2014 an habe er über von Strohleuten geführten Firmen mit ihrem Geld 27 Immobilien erworben, um sie zu renovieren und mit Gewinn weiterzuverkaufen.

Nachdem den Männern ohne ihr Geld die Geschäftsgrundlage „weggebrochen“ sei, stellten sie mehrfach Forderungen an Alexandra R. auf digitalem Wege, die aus Sicht der Staatsanwaltschaft unberechtigt waren (Anklagepunkt: Computerbetrug).

„Für die Angeklagten wurde es zeitlich eng“, sagt Hussennether. Also hätten sie einen „detaillierten Tatplan“ erstellt und diesen „mit höchster Präzision“ umgesetzt: Am Morgen des 9. Dezember 2022 hätten die Männer Alexandra R. vor der Kita in Schwabach aufgelauert, in die sie die Pflegetochter brachte, seien ihr – das legen Aufnahmen aus Videokameras nahe – mit einem alten Auto, das über keinerlei Ortungssysteme verfügte, zu einem ihrer Häuser in Limbach gefolgt, in dem Besichtigungen stattfinden sollten.



Auch im Main-Donau-Kanal suchte die Polizei nach der verschwundenen Frau – bislang vergeblich.

Ermittler ihren herausgerissenen Ohrhörn sowie Klebeband mit Speichel, ihren Haaren und einen Fingerabdruck von Ugur T. „Man möchte sich nicht ausmalen, wie sich Alexandra R. an diesem Tag gefühlt hat“, sagt Hussennether. Das sei „quasi wie Folter“ gewesen.

Hernach hätten die Frau in eine Lagerhalle in Hilpoltstein gebracht, führt sie mit Verweis auf Bewegungsdaten von R.s Handys und ihre Haare an einem dort gefundenen Besen aus. Dort sollen sie R. gezwungen haben, in einem Brief ihre Vorwürfe wegen der Geldforderungen zurückzunehmen.

Bei den Angeklagten liege ein ganzes „Motivbündel“ vor.

„Wer die eigentliche Tötung vornahm“ und ob Alexandra R. in der Halle getötet wurde oder später in einem Waldstück im oberbayerischen Irnschenberg, kann Hussennether nicht sagen. Sehr wohl aber, dass der „machtbesessene, manipulative und kontrollierende“ Dejan B. die mutmaßliche Tat als „Wiederherstellung seiner Ehre“ betrachtete, nachdem er im Sorgerechtsstreit um die gemeinsame Pflegetochter mit Alexandra R. unterlegen war.

B. sei der Kopf gewesen, T. habe ausgeführt, was ihm aufgetragen wurde. Zum Beispiel, eine falsche Fährte zu legen: Am Nachmittag des Verschwindens verließen mehrere SMS an Bekannte R.s Handy, in denen sie ihr angeblich absichtliches Untertauchen erklärte. Eine „Legende“, wie die Staatsanwältin mit Verweis auf entsprechende Gutachten sagt.

Das Handy fand indes wenig später ein Lkw-Fahrer in Italien – ganz in der Nähe von dem Ort, an dem zuvor T. gefahren war, wie Aufnahmen aus der Überwachungskamera einer Tankstelle zeigen. Ein „schon etwas perfider Versuch“, diesem die Tat zuschieben, findet Hussennether. Der Fahrer habe mit dem Verschwinden ebenso wenig zu tun wie Alexandra R.s neuer Partner, der Vater des wohl ungeborenen getöteten Kindes. Es gebe keinerlei Hinweise auf ein freiwilliges Verschwinden, „sie dachte nicht im Traum daran, unterzutauhen“.

Stattdessen liege bei ihnen geradezu ein „Motivbündel“ vor: Habgier, die sogenannte Ermöglichungsabsicht einer Straftat (Prozessbetrug in der Verhandlung um die Geldforderung), „das leitende Motiv“ Verdeckungsabsicht (der Nötigung, des Betruges, der Geiselnahme), sowie niedrige Beweggründe. Und bei B. überdies Rache.

Nach der Oberstaatsanwältin plädiert Harald Straßner, Anwalt von R.s Familie, er schließe sich ihren Forderungen an. In Wahrheit gebe es in diesem Fall vier Opfer: den werdenden Vater. Das ungeborene Kind. Die traumatisierte Pflegetochter. Und Alexandra R. „Man hätte sie gerne kennengelernt und gesehen, wie sie mit ihrem kleinen Buben spielt, der jetzt eineinhalb Jahre wäre.“

Am Mittwoch plädiert die Verteidigung.

Grüne kritisieren Grenzpolizei

Innenminister lobt Erfolge während Fußball-EM und will Kontrollen weiterführen.

München – Innenminister Joachim Herrmann (CSU) sieht eine Notwendigkeit von Grenzkontrollen durch die Bilanz während der Fußball-EM bestätigt. Die bayerische Grenzpolizei habe in den kontrollintensiven Wochen des Turniers, konkret vom 7. Juni bis zum 10. Juli, insgesamt 90 Haftbefehle vollstreckt, 35 weitere Fahndungstreffer gehabt, elf Schleuser vorläufig festgenommen und 200 unerlaubte Einreisen festgestellt.

Bundesweit wird derzeit über die Lehren aus den verschärften EM-Kontrollen debattiert. Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) will sie an der französischen Grenze für die Zeit der Olympischen Spiele in Paris fortsetzen.

Die Grünen sehen das anders. Schon vergangenes Jahr schrieb Fraktionschefin Katharina Schulze in einem Brief an die Bundesinnenministerin, dass die „Kettenverlängerungen“ der Kontrollen von keiner Rechtsgrundlage gedeckt seien.

Das Handy fand indes wenig später ein Lkw-Fahrer in Italien – ganz in der Nähe von dem Ort, an dem zuvor T. gefahren war, wie Aufnahmen aus der Überwachungskamera einer Tankstelle zeigen. Ein „schon etwas perfider Versuch“, diesem die Tat zuschieben, findet Hussennether. Der Fahrer habe mit dem Verschwinden ebenso wenig zu tun wie Alexandra R.s neuer Partner, der Vater des wohl ungeborenen getöteten Kindes.



Auch nach der Fußball-EM gibt es weiterhin temporäre Kontrollen an Bayerns Grenzen.

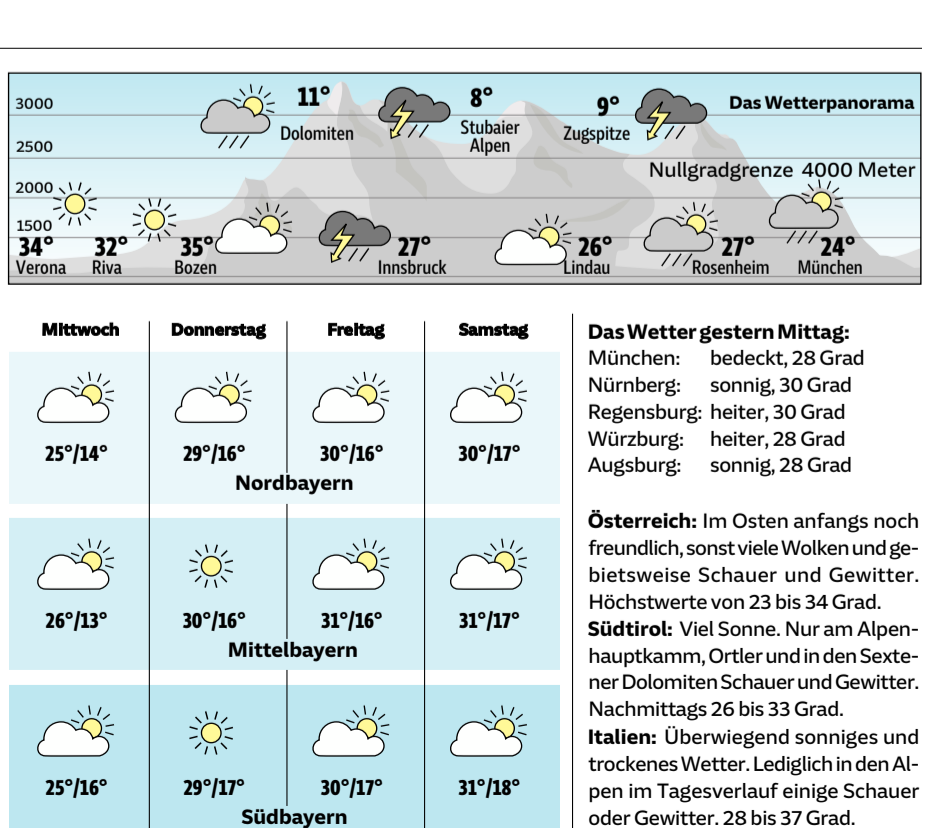
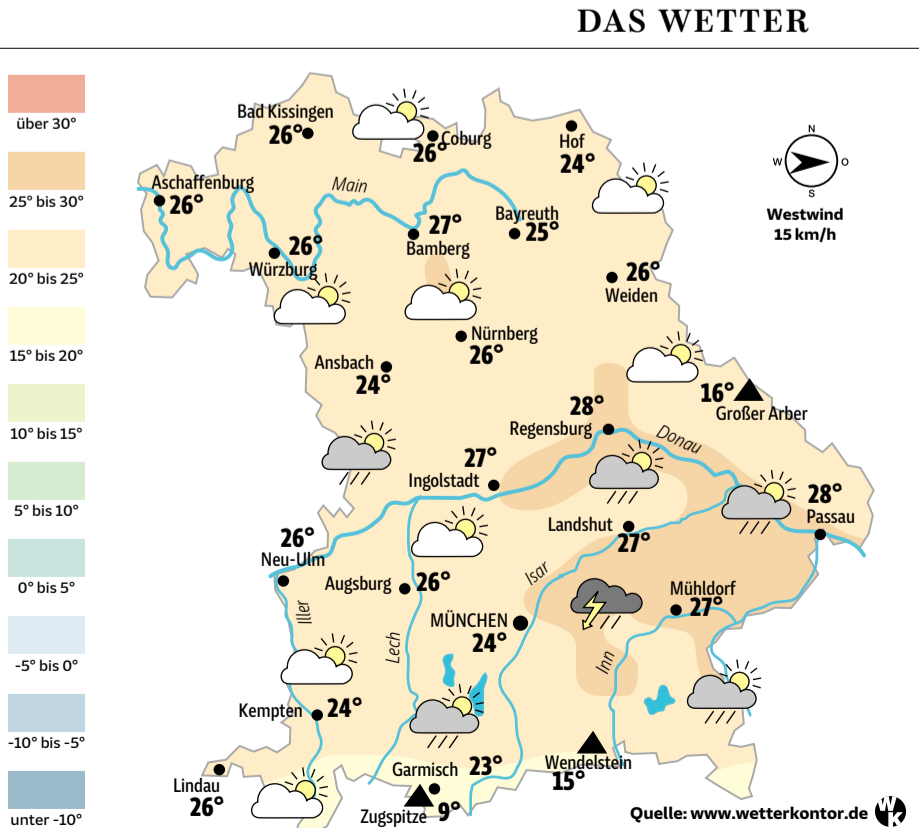
„Man muss verlangen dürfen, dass rechtmäßig gehandelt wird“, sagt Schubert. Sollten zum Jahresende die Kontrollen verlängert werden, sei sogar eine Klage gegen die Bundesregierung denkbar; und damit gegen die eigene Ampel. Statt der stationären Kontrollen müsse, so Schubert, die Schleierfahndung gestärkt werden.

An den Alpen Schauer und Gewitter, von Franken Sonne

In den Bergen: Graue Wolken, gebietsweise Regengüsse, Blitz und Donner. In 1500 Metern Höhe 15 bis 17 Grad. Alpenvorland: Direkt an den Bergen und östlich der Isar Schauer oder Gewitter, sonst trocken, wenig Sonne. 23 bis 27 Grad. Donaugebiet: Von Regensburg bis Passau zum Teil Regen, im Donauried auch mal Sonne.

Biowetter: Personen mit Erkrankungen der Atemwege müssen sich heute auf Beschwerden einstellen. Anfangs kommt es bei Bluthochdruckpatienten zu Kreislaufproblemen, sie lassen aber im Laufe des Tages allmählich nach.

Wassertemperaturen: Ammersee 23°, Brombachsee 25°, Chiemsee 23°, Schliersee 23°, Staffelsee 21°, Starnberger See 22°, Tegernsee 21°, Walchensee 17°, Wörthsee 23°



IMPRESSUM section containing contact information for the newspaper, including addresses for Munich, Regensburg, and Augsburg, and details about the printing process and distribution.

SZ FERNSEHEN

IHR FERNSEH- UND RADIOPROGRAMM

SZ Shop
Franz Marc:
Stockschirm
„Blaues Pferd“

Für 59 €

sz-shop.de

Ein Angebot der Süddeutschen Zeitung GmbH
 Mulsbacher Str. 8 • 80577 München

Süddeutsche Zeitung




Als unangepasster Ermittler darf Kjell Bergqvist in Staffel drei der Krimiserie „Kommissar Bäckström“ auf Mallorca tätig werden.

FOTO: ARD DEGETO/YELLOW BIRD/NIKLAS MAUPOIX

Spurensuche auf Mallorca

Kommissar Bäckström | Der eitle schwedische Ermittler sucht in Staffel drei weiter nach dem Mörder seiner ersten Liebe.

Fernsehfilm | Sonntag, 21.45 Uhr, ARD – Gerade noch beobachtete sie kichernd zwei Hippies mit Kanu, nun liegt die kleine Sally (Thea Sannert) erwürgt am Waldrand: Seit 53 Jahren verfolgt das Bild seiner toten Sandkastenliebe Kommissar Bäckström (Kjell Bergqvist). Der noch immer ungelöste Mord von einst ist außerdem der einzige, der ihm zu einer hundertprozentigen Aufklärungsquote seiner vielen Fälle fehlt.

Eine neue Spur führt den ebenso genialen wie arroganten Ermittler nach Mal-

lorca, wo er sich in lokale Recherchen einmischt und mit einem Drogenkartell anlegt. Das Erste zeigt an drei Sonntagen (21. und 28. Juli, 11. August) jeweils zwei der insgesamt sechs neuen Folgen hintereinander ab 21.45 Uhr. Caren Miosga geht derweil mit ihrem Polit-Talk in eine kurze Sendepause.

Zum Auftakt wollen Bäckström, sein Freund, der Spurensicherer Niemi (Rolf Lydahl), dessen schlaue Tochter Alice (Mira Lydahl Bodell) und deren Kumpel Edvin (Elvis Stegmar) auf Mallorca mit

Sallys letzter noch lebenden Verwandten, ihrer Cousine, sprechen. Die verschanzt sich jedoch hinter den Mauern ihres Anwesens und will die privat ermittelnde Truppe nicht sehen. Also geht es erst einmal in die schicke Unterkunft.

Aus dem Schwimmen im Pool wird aber vorerst nichts, denn dort badet ein Toter – Miguel, der kurz zuvor im Beichtstuhl angekündigt hatte, er werde wieder sündigen. Die Besitzerin der Pension, die Schwedin Tussan (Helena Bergström), ist außer sich, denn sie hatte ein Tech-

telmechtel mit dem deutlich jüngeren Latin Lover, der sich als verdeckter Ermittler entpuppt. Bäckströms Instinkte wittern Ungeheuerliches. Schon steckt er in mehreren Mordfällen auf einmal. Im zweiten Film des Abends („Die Informantin“, 22.30 Uhr) geht es um einen toten Drogenfahnder.

Bäckström mit seiner unverschämten Art bei gleichzeitiger Brillanz ist eine echte Bereicherung im Krimi-Allerlei. Gedreht wurde in Schweden und Griechenland. **MAI**

kaufdown

Die Plattform der kleinen Preise!

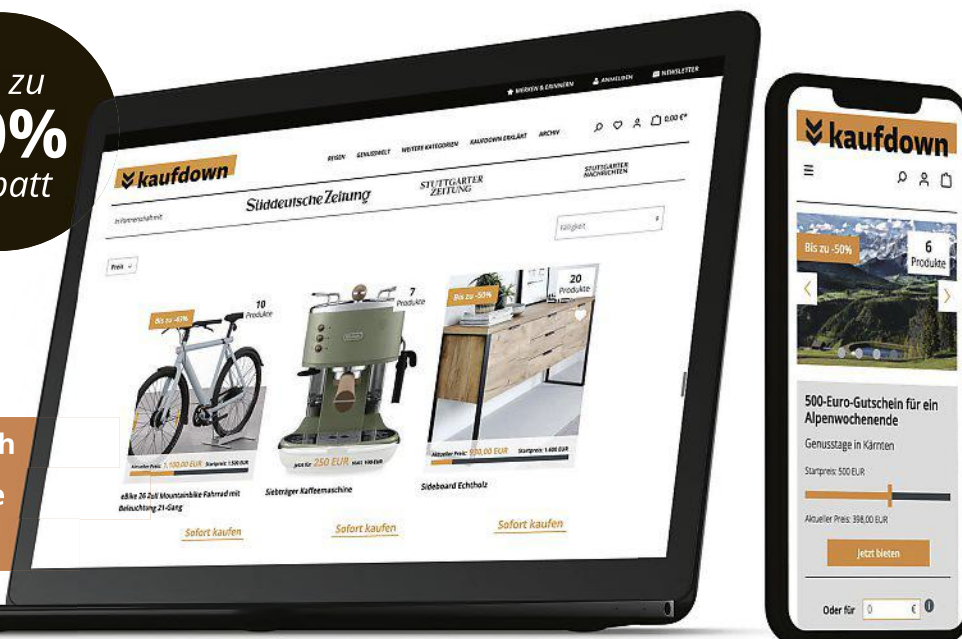
Jetzt mitmachen und tolle Erlebnisse sichern. Auf kaufdown.de erhalten Sie täglich wechselnde und exklusive Artikel in limitierter Stückzahl.

Schnappen Sie sich das Angebot, bevor Ihnen ein anderer zuvorkommt.

Registrieren Sie sich jetzt auf kaufdown.de und bieten Sie mit.

Bis zu **50%** Rabatt

Täglich neue Angebote



„Wir sind wie eine Familie“

Lisa Maria Potthoff schwärmt im Interview von ihren Kolleginnen und Kollegen aus den „Eberhofer“-Kriminalfilmen.

Trotz oder gerade wegen der Kritik von Autorin Rita Falk an dem Film: „Rehragout-Rendezvous“ ist die bisher erfolgreichste Kinoadaptation ihrer Eberhofer-Reihe. Am Montag, 22. Juli, 20.15 Uhr, feiert die Komödie TV-Premiere im Ersten. Im Interview spricht Lisa Maria Potthoff (45), die Eberhofers (Sebastian Bezzel) Gspusi Susi spielt, über Momente am Set und sie verrät, worauf sie privat nie verzichten könnte.

SZ: Rita Falk kritisierte die Verfilmung ihres Romans „Rehragout-Rendezvous“ zuerst heftig. Sie habe viel geweint. Wie ist das Verhältnis zu Rita Falk jetzt?

Lisa Maria Potthoff: Frau Falk ist sehr eingebunden in die Entwicklung und den Prozess der Filme. Wir sind froh darüber, dass wieder Frieden herrscht. Nächstes Jahr im Herbst drehen wir den nächsten Eberhofer-Film „Steckerlfischfiasko“. Ich freue mich sehr darauf. Die Susi begleitet mich nun schon über zehn Jahre, und ich mag es, weiter mit ihr zu wachsen. Eine Figur über einen so langen Zeitraum spielen zu dürfen, ist ein großes Geschenk.

Dem Erfolg des Films tat der Konflikt keinen Abbruch. Was glauben Sie, warum wächst die Fangemeinde stetig?

Wir erzählen ein Bayern, das ein bisschen gröber als das malerische Oberbayern ist. Nicht mit Gewinner-, sondern Verlierertypen. Das macht den besonderen Charme aus. Mehr und mehr kennt

man uns auch in Norddeutschland, und so kommen immer mehr Zuschauerinnen und Zuschauer dazu.

Ihre Figur Susi ist sehr emanzipiert. Es heißt ja oft, die echten Kerle in den Eberhofer-Filmen seien die Oma und Susi. Können Sie das unterschreiben?

Die Perspektive gefällt mir (lacht). Ich würde den Teufel tun und dem widersprechen.

„Wir ziehen alle den Hut vor Enzi Fuchs, wie professionell und diszipliniert sie arbeitet.“

Wobei Enzi Fuchs eine ganz besondere Position im Ensemble hat. Man spürt, wie liebevoll alle mit ihr umgehen ...

Absolut. Sie ist „die Oma“. Und sie ist auch für uns die Oma. Es ist uns sehr daran gelegen, dass es ihr gut geht. Sie ist wirklich eine Kollegin der alten Schule: immer pünktlich, immer textsicher. Wir ziehen alle den Hut vor ihr, wie professionell und ... ich weiß nicht, ob man das in Bayern sagen kann ... ja, fast preußisch diszipliniert sie arbeitet.

Im Laufe der Jahre ist das ganze Ensemble also fest zusammengewachsen?

Absolut, wir sind wie eine Familie. Wir begegnen uns nicht nur beim Dreh, sondern auch an anderen Orten. Simon (Schwarz, d. Red., der „Birkenberger Rudi“) spielt gerade ein Kabarettpro-

gramm, mit dem er durch Österreich und Deutschland tourt. Das sehe ich mir natürlich an. Wir begleiten uns auch privat. Das ist wirklich sehr wertvoll.

Mit wem sind Sie am engsten?

Sicher mit meinen beiden Jungs, Simon und Sebastian. Unsere Freundschaft ist lange vor den Eberhofer-Filmen entstanden. Zu dritt haben wir 2006 die Komödie „Schwere Jungs“ von Regisseur Marcus H. Rosenmüller gedreht. Sebastian habe ich mit 19 kennengelernt, als ich für eine ARD-Serie vor der Kamera stand. Sebastian spielte eine kleine Gastrolle. Ich habe ihm zugeguckt und wusste: Aus dem wird was! Ich hab' Recht behalten.

Noch enger sind Sie mit den Geburtshelfern Ihres zweiten Kindes befreundet ...

Ja, wir uns noch immer sehr nahe. Meine Tochter war eine Autogeburt. Sie ist vor zehn Jahren in unserem Volvo zur Welt gekommen. Ich hatte es nicht mehr bis ins Krankenhaus geschafft. So kam es, dass eine Rentnerin und eine Joggerin meine Geburtshelferinnen waren. Ebenso wie der Rettungssanitäter, der dann kam, aber auch noch nie ein Kind entbunden hatte. Das war mein Geburtshelferteam, und ich hätte mir kein besseres vorstellen können. Das hat mir gezeigt, dass es so einfach sein kann, füreinander da zu sein. Wobei die ganze Situation natürlich nicht einfach war. Aber sie haben alles stehen und liegen gelassen und geholfen. Haben mir einen Waschlappen auf die Stirn gehalten, den Rü-

cken massiert ... dann kam meine Tochter. Und es war wunderbar.

Gibt es den Volvo noch?

Ja. Ich musste gerade viel Geld reinstecken, weil er schon sehr alt ist. Aber ich könnte ihn nie verkaufen.

„Ich bin glücklich, etwas zu machen, das wirklich eine große Leidenschaft von mir ist.“

Ihre ältere Tochter ist 15 – in dem Alter hatten Sie Ihre ersten Rollen. Als Komparsin in „Derrick“ beispielsweise ...

Ja, meine Komparsenzeit war so mit 13, 14. Bei meiner ersten Rolle als Schauspielerin war ich 16.

Wussten Sie damals schon, dass Sie Schauspielerin werden wollen?

Als ich eine Kinderfreundin wiedertraf, mit der ich immer gespielt habe, als ich so acht oder neun Jahre alt war, sagte sie: „Du bist Schauspielerin geworden, stimmt – das wolltest du damals schon.“ Also war es mir wohl schon früh klar. Aber ob man erfolgreich wird, ob man davon leben kann, das habe ich lange infrage gestellt. Im Grunde kann ich die Frage heute auch nicht beantworten. Ich weiß nicht, was in zehn Jahren ist. Was ich weiß, ist: Ich bin glücklich, etwas zu machen, das wirklich eine große Leidenschaft von mir ist. Und offenbar immer schon war. **Stefanie Moissl**

Wie eine Familie: Die Schauspieler Simon Schwarz (links), Sebastian Bezzel und Lisa Maria Potthoff halten auch privat zusammen.

FOTO: CONSTANTIN FILM VERLEIH



Spielfilm | Montag, 20.15 Uhr, ARD – Die „Eberhofer“-Filme nach den Krimi-Bestsellern von Rita Falk gehören zu den großen Erfolgsgaranten der deutschen Kinobranche. Mehr als 1,5 Millionen Menschen sahen den bislang erfolgreichsten Teil „Rehragout-Rendezvous“ 2023. Das Erste zeigt den Film als Free-TV-Premiere.

„I ziaig zur Moshammer-Liesl“, eröffnet die Oma (Enzi Fuchs) ausgerech-

Liebenswerter Chaotenhaufen

Rehragout-Rendezvous | Eberhofer ermittelt zum neunten Mal.

net an Weihnachten. Die jungen Leute auf dem Hof können selbst schauen, wo sie bleiben. Vielleicht übernimmt ja der Eberhofer Franz (Sebastian Bezzel) persönlich das Kommando im Haushalt?

Seine Susi (Lisa Maria Potthoff) jedenfalls schraubt als stellvertretende Bürgermeisterin von Niederkaltenkirchen Franz' Polizeiposten auf einen Halbtagsjob herunter, damit er mehr Zeit für

Sohn Pauli hat. Aber dann kommt, genau zur richtigen Zeit quasi, mal wieder ein Verbrechen dazwischen. Ein Rabe mit abgerissenem Menschenohr im Schnabel knallt gegen eine Windschutzscheibe. Franz und Rudi Birkenberger (Simon Schwarz) ermitteln. Schwarzer Humor, Lokalkolorit und eine große Portion Sarkasmus zeichnen auch den neunten Film der Reihe von Regisseur Ed Herzog aus. **JHE**

Die düsteren Ursprünge der Kingsmen

The King's Man: The Beginning | Nach zwei Kinoerfolgen erzählt Matthew Vaughn die Vorgeschichte der Agentenorganisation.

Spielfilm | Sonntag, 20.15 Uhr, RTL – In seiner unnachahmlichen Art nahm sich Quentin Tarantino im Kriegsepos „Inglourious Basterds“ den Nazi-Schrecken vor und schrieb kurzerhand die Geschichte des Zweiten Weltkriegs um. Ein durchaus kühner, diskutabler Ansatz, der filmisch und dramaturgisch jedoch aufging. Ähnliches versuchte auch der britische Regisseur Matthew Vaughn in seiner dritten Arbeit über den aus einer Comic-Reihe stammenden regierungsunabhängigen Geheimdienst Kingsman. Spielten „The Secret Service“ (2014) und „The Golden Circle“ (2017) in der Gegenwart, geht es im Prequel „The King's Man: The Beginning“ (2021) in der Zeit zurück, da hier die Ursprünge der um Weltfrieden bemühten Organisation im Mittelpunkt stehen. RTL zeigt den Agentenfilm als Free-TV-Premiere.

Nach einem kurzen Prolog im Jahr 1902, in dem der britische Aristokrat Orlando Oxford (Ralph Fiennes) seine Ehefrau Emily (Alexandra Maria Lara) bei einem Heckenschützenangriff in Südafrika verliert, springt der Film zu den Anfängen des Ersten Weltkriegs. Mit großer Sorge sieht der durch den Verlust schwer getroffene Pazifist Oxford die militärischen Ambitionen seines inzwischen zu einem jungen Mann herangewachsenen



Orlando Oxford (Ralph Fiennes, links) bereiten die militärischen Ambitionen seines Sohnes Conrad (Harris Dickinson) Sorgen. FOTO: RTL/TWENTIETH CENTURY FOX FILM CORPORATION

Sohnes Conrad (Harris Dickinson), der den Tod seiner Mutter einst mit ansehen musste. Schon damals schwor sich Orlando, sein Kind vor allen Gefahren abzusichern, und setzt daher jetzt alle Hebel in Bewegung, um Conrads Eintritt in die Armee zu verhindern. Das Atten-

tat auf Erzherzog Franz Ferdinand, das die beiden Oxfords aus der Nähe erleben, löst schließlich einen verheerenden bewaffneten Konflikt zwischen europäischen Großmächten aus. Während Orlando Conrads Bestrebungen weiter zu unterbinden versucht, bemüht er sich

irgendwann auf geheimen Wegen um Informationen, die eine Deeskalation des blutigen Treibens ermöglichen. Im Hintergrund zieht allerdings ein mysteriöser Schattenmann, der den Krieg überhaupt erst eingefädelt hat, die Strippen und will vor allem England schaden.

Matthew Vaughn, der zusammen mit Karl Gajdusek („Oblivion“) das Drehbuch zu „The King's Man: The Beginning“ verfasste, beweist in der munter historische Personen und Ereignisse mit fiktiven Figuren und Geschehnissen vermischenden Handlung große Fabulierlust. Er schüttelt immer mal wieder amüsante Ideen aus dem Ärmel und bietet ein paar echte Höhepunkte auf – etwa die schräge Kampfchoreografie des diabolischen Zarenflüsterers Rasputin (dreht in seiner Schurkenrolle richtig auf: Rhys Ifans).

Gleichzeitig ist der Film jedoch ein wenig überfrachtet, kommt inhaltlich wiederholt ins Stolpern und arbeitet den melodramatisch aufgeladenen Vater-Sohn-Disput um falsch verstandenen Heldenmut eher schematisch ab. Im Oktober 2023 kündigte Matthew Vaughn eine Fortsetzung an: „The King's Man: The Traitor King“ soll sehr fiktiv vom Aufstieg Hitlers (David Kross) erzählen. Das Drehbuch ist fertig, ein Starttermin steht noch nicht fest. **CHD**



100 Jahre lesbisches Leben: Christina Cervenka verkörpert Margarethe Csonka, die in den 1920er-Jahren für ihre Freiheit kämpfte. FOTO: ARTE/ZDF/PAYA/VUCSINA/IV-SET

Verbotenes Begehren

Dokumentation | Donnerstag, 20.15 Uhr, ARTE – Vor 100 Jahren waren homosexuelle Männer und Frauen überaus gefährdet. Zugleich entstand in Wien und Berlin erstmals ein lesbisch-schwules Selbstverständnis. ARTE blickt in zwei Dokumentationen unter dem etwas groschenromanhaften Titel „Verbotenes Begehren“ auf das queere Leben in den 1920er-Jahren und dessen Zerstörung durch die Nationalsozialisten.

Im ersten Film, der die Geschehnisse mit Spielfilmszenen illustriert, geht es zunächst um Sigmund Freud (Karl Markovics). Im Wien des Jahres 1919 behandelt

der berühmte Vater der Psychoanalyse die junge Margarethe Csonka (Christina Cervenka) wegen ihrer Schwärmerei für eine andere Frau (Elena Wolff). Doch er erkennt: Homosexualität kann und muss nicht geheilt werden.

Der zweite Teil (20.55 Uhr) dreht sich vor allem um den Wiener Josef Kohout (Stefan Gorski), der während der NS-Zeit in zwei KZ fünf Jahre lang ums Überleben kämpfte – und im Österreich der Nachkriegszeit um die Entschädigung als Opfer der Nazis. Die Anerkennung wird ihm verwehrt, weil Homosexualität auch nach 1945 lange illegal war. **MXH**

ARD-Story: Notfall Rettung – Wenn die Hilfe versagt

Dokumentation | Dienstag, 23.00 Uhr, ARD – Deutschland ist das Land der Chancengleichheit. Zumindest auf dem Papier. Basierend auf Recherchen eines SWR-Untersuchungsteams nimmt die Dokumentation die Arbeit deutscher Rettungsdienste unter die Lupe und arbeitet eklatante Unterschiede heraus.

Wenn das Herz plötzlich nicht mehr schlägt, geht es um die Zeit. Umso fraprierender die Ergebnisse, die SWR-Reporter Patrick Hünerfeld in einer um-

fangreichen Untersuchung zusammengetragen hat. Demnach gibt es offenbar große Unterschiede und Abweichungen in der Arbeit unterschiedlicher deutscher Rettungsdienstbereiche.

Zudem begleitete ein SWR-Team über mehrere Monate hinweg Sanitäterinnen und Sanitäter bei ihrer Arbeit, wenn Notrufe eingingen und wenn sie um das Leben von Betroffenen kämpften. Schnell zeigte sich: Es kommt auf die Effektivität der Rettungskette an. **SOM**

Die Versprechen vor Olympia

ARD-Korrespondentin Sabine Rau spricht im Interview über die Stimmung in Paris kurz vor den Spielen.

Wie ist die Stimmung in Paris vor Olympia? ARD-Korrespondentin Sabine Rau hat die Vorbereitungen in der französischen Hauptstadt ein Jahr lang begleitet und ihre Erkenntnisse in der Dokumentation „Olympische Spiele Paris 2024“ zusammengefasst (Montag, 22. Juli, 22.20 Uhr). Im Interview berichtet sie von Erwartungen und Sorgen der Menschen vor Ort.

SZ: Wie blicken Sie auf die bevorstehenden Olympischen Spiele?

Sabine Rau: Ich habe als Paris-Korrespondentin der ARD ein Jahr lang verfolgt, wie die Idee zu diesen Olympischen Spielen umgesetzt und organisiert wurde. Die Dokumentation wird aus einer sehr persönlichen Perspektive erzählt. Meine eigenen Beobachtungen und Einschätzungen spielen eine große Rolle.

Was konnten Sie mit Blick auf Anspruch und Umsetzung feststellen?

Die Idee hinter den Spielen in Paris ist auf den ersten Blick faszinierend. Die Olympischen Spiele sollen besondere werden, weil sie den Anspruch haben, klimaneutral, ökologisch und sozial organisiert zu sein – für die Menschen in der Stadt und in den Banlieues. In klarer Abgrenzung zu allem, was die Bewohnerinnen und Bewohner anderer großer Metropolen in den letzten Jahren erlebt haben. Da hieß es oft: Geht mir weg mit diesen Spielen, wir haben nur den Lärm und Schmutz und hinterher leerstehende Arenen.

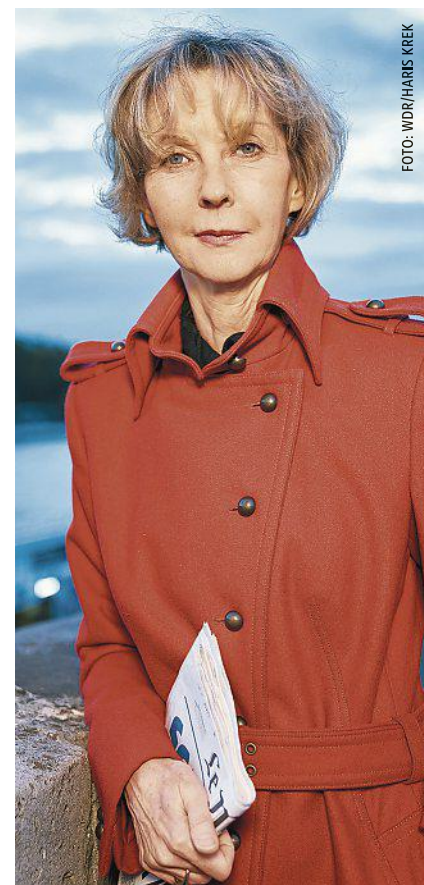
Was soll dagegen 2024 anders sein?

In Paris wollte man einen anderen Ansatz – und dabei die Menschen miteinnehmen. Sie sollen tatsächlich das Erlebnis haben, dass sich ihr Leben dadurch ein Stück weit verbessert. Unsere Reportage fragt nach, ob die-

ses Versprechen eingehalten werden kann. Schauen wir auf Paris, können wir das zum großen Teil bejahen.

Insgesamt scheint die Stimmung in den Banlieues aber durchzuwachsen?

Es kommt darauf an, wen man fragt. Allgemein ist die Stimmung in den Vorstädten eher zurückhaltend. Viele Menschen fühlen sich nicht mitgenommen bei der Idee, dass Olympia auch soziale Veränderungen bringen kann. **Maximilian Haase**



Fernsehprogramm, Mittwoch, 17. Juli

Table with 8 columns (Das Erste, ZDF, BR, RTL, ProSieben, SAT.1, ARTE, Kabel Eins, VOX, 3sat, Sky One, RTL ZWEI, KiKA, ORF 2) and rows of TV program listings including titles, times, and brief descriptions.

Fernsehprogramm, Mittwoch, 17. Juli

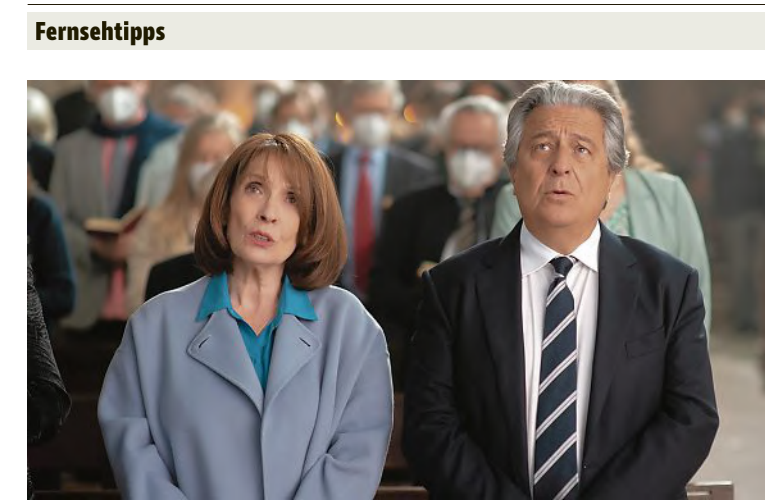
Table with 6 columns: ORF1, ONE, ZDFinfo, tagesschau24, Super RTL, NITRO, SIXX. Each column lists TV programs and their start times.

Sport 1: 5.20 Storage Hunters, 6.00 Tele-shopping, 16.00 Storage Hunters, 16.45 Die Drei vom Pfandhaus.

Eurosport: 8.30 Sportklettern: Weltcup Speed der Damen und Herren, 9.00 Sportklettern: Weltcup Lead der Damen und Herren.

Tele 5: 5.35 Joyce Meyer - Das Leben genießen, 6.25 Infomercial 7.25 Joyce Meyer - Das Leben genießen.

ZDFneo: 5.00 Orientexpress - Ein Zug schreibt Geschichte, 5.55 Abenteuer Freiheit, 6.40 Es war einmal...



Monsieur Claude und sein großes Fest

Spielfilm | 20.15 UHR, ARD - Als weißer, katholischer Franzose hatte sich Claude Verneuil (Christian Clavier) für seine Töchter auch weiße, katholische Franzosen als Ehemänner gewünscht.

Mein Körper. Meine Muskeln. - Mehr als Power und Pumpen

Dokumentation | 22.55 UHR, ARD - Bis zu 40 Prozent unseres Körpers macht die Muskelmasse aus. Muskeln setzen den Körper in Bewegung.

SWR: 7.55 Verrückt nach Meer, 8.45 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte, 9.30 Rentnercops.

HR: 8.50 Die Ratgeber, 9.20 Kochs anders, 10.05 Landgemacht, 10.35 Australien.

WDR: 8.40 Die Regeln von Floor, 8.55 Wer weiß denn sowas?, 9.40 Aktuelle Stunde.

NDR: 10.00 Schleswig-Holstein Magazin, 10.30 buten un binnen, 11.00 Hallo Niedersachsen.

MDR: 8.55 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte, 9.45 Quizduell-Olymp, 10.35 Elefant, Tiger & Co.

rbb: 8.00 rbb24 Brandenburg aktuell, 8.30 rbb24 Abendschau, 9.00 In aller Freundschaft.

münchen.tv: 12.00 Motivation Gesundheit, 12.45 tierisch München, 13.00 Heimatgeschichten.

SWR: 20.00 Tagesschau, 20.15 #Notfall Rettung im Südwesten - Wenn die Hilfe versagt.

HR: 20.00 Tagesschau, 20.15 Mex - Das Marktmagazin, 20.15 Mex - Das Marktmagazin.

WDR: 20.00 Tagesschau, 20.15 Wir werden Camper!, 21.00 Was kostet... Reportage.

NDR: 20.00 Tagesschau, 20.15 Tatuna Nara und die Toten im Dschungel, 21.00 Was kostet... Reportage.

MDR: 20.15 Exakt - Das Nachrichtenmagazin, 20.45 Exakt - Die Story, 21.15 Echt Reportage.

rbb: 20.00 Tagesschau, 20.15 Angela Merkel - Schicksalsjahre einer Kanzlerin, 21.00 Was kostet... Reportage.

münchen.tv: 20.00 münchen heute, 20.15 Record 089 Talkshow, 21.00 münchen heute.

Fernsehprogramm, Donnerstag, 18. Juli

Main program table with columns: Das Erste, ZDF, BR, RTL, ProSieben, SAT.1, ARTE. Includes program titles, times, and descriptions.

Additional program table with columns: Kabel Eins, VOX, 3sat, Sky One, RTL ZWEI, KiKA, ORF 2. Includes program titles, times, and descriptions.

Fernsehprogramm, Donnerstag, 18. Juli

ORF1
11.10 Was gibt es Neues? 11.50 Vier Frauen und ein Todesfall

ONE
5.35 kinokino 5.50 Kurzstrecke mit Pierre M. Krause

ZDFinfo
13.30 Deutsche Verschwörungsmythen: Reichsbürger und Querdenker

tagesschau24
9.00 Nachrichten 12.00 Tagesschau 12.10 ZDF-Mittagsmagazin

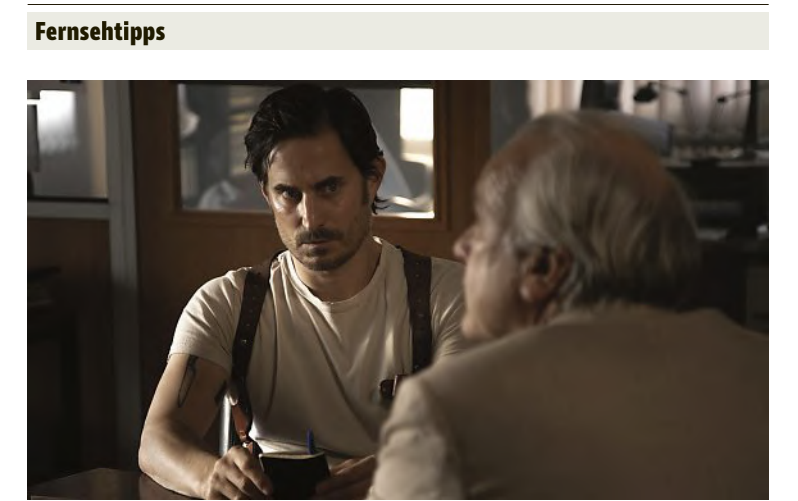
Super RTL
10.05 ALVINNN!!! 12.35 Zig & Sharko 13.05 SpongeBob

NITRO
5.10 Schneller als die Polizei erlaubt 6.50 Law & Order

SIXX
5.35 Atlanta Medical 6.20 Seattle Firefighters - Die jungen Helden

Sport 1
5.20 Storage Hunters Dokureihe. U.a.: Aliens und Anfänger

Eurosport
8.30 The Power of the Olympics 9.00 Chasing Glory



Der Barcelona-Krimi: Der längste Tag

Fernsehfilm | 20.15 UHR, ARD - In einem ärmeren Viertel Barcelonas wurden mehrere Jungen entführt

Tele 5
5.10 Babylon 5 Sci-Fi-Serie 6.00 Joyce Meyer - Das Leben genießen

ZDFneo
5.10 Ein perfekter Planet 5.55 Ein perfekter Planet

20.15 Final Score Actionfilm (GB, '18) Mit Dave Bautista, Ray Stevenson

20.15 The Rookie Krimiserie Heute: Der Besuch. Als West und Stanton zum Tatort eines Mordes gerufen werden

Generation F

Dokumentation | 22.15 UHR, WDR - Die Reihe erzählt von Athletinnen, die sich nicht beirren lassen und die bei ihren außerordentlichen sportlichen Herausforderungen Momente des Scheiterns und des Zweifels erleben

SWR
7.55 Verrückt nach Meer 8.45 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte

HR
8.45 Die Ratgeber 9.15 Mex - Das Marktmagazin

WDR
8.40 Die Regeln von Floor 8.55 Wer weiß denn sowas?

NDR
10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 buten un binnen

MDR
8.55 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 9.45 Quizduell-Olymp

20.00 Tagesschau 20.15 Zur Sache Baden-Württemberg! Magazin

20.00 Tagesschau 20.15 Alles Wissen Magazin Naturapotheke Bienenstock?

20.00 Tagesschau 20.15 Talsperren in NRW - Wasserschatze für Tiere und Menschen

20.00 Tagesschau 20.15 Lissabon: Fado, Feinkost und Flamingos

20.15 Lebensretter inside Reportagerihe. Chemnitz Feuer- und Rettungswache

20.00 Tagesschau 20.15 Zur Sache Baden-Württemberg! Magazin Moderation: Florian Weber

20.00 Tagesschau 20.15 Alles Wissen Magazin Naturapotheke Bienenstock? Reportagerihe in der Hochhaussiedlung

20.00 Tagesschau 20.15 Talsperren in NRW - Wasserschatze für Tiere und Menschen Dokumentation

20.00 Tagesschau 20.15 Lissabon: Fado, Feinkost und Flamingos Reportagerihe. Portugals Hauptstadt, gelegen an der Mündung des Flusses Tejo

20.15 Lebensretter inside Reportagerihe. Chemnitz Feuer- und Rettungswache

rbb
8.30 rbb24 Abendschau 9.00 In aller Freundschaft

20.00 Tagesschau 20.15 Polizeiruf 110: Bei Klingelzeichen Mord

münchen.tv
12.00 Bayern Agenda 12.45 Culture Talk

20.00 Tagesschau 20.15 Polizeiruf 110: Bei Klingelzeichen Mord Krimireihe (D, '01) Mit Jutta Hoffmann, Horst Krause

Fernsehprogramm, Freitag, 19. Juli

Das Erste
5.30 ARD-Morgenmagazin
9.00 Tagesschau
9.05 Hubert ohne Staller Krimiserie...

ZDF
5.30 ARD-Morgenmagazin
9.00 heute Xpress
9.05 Volle Kanne - Service täglich

BR
6.30 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte
7.20 Tele-Gym Magazin
7.35 Panoramabilder / Bergwetter

RTL
7.00 Punkt 7 Magazin
8.00 Punkt 8 Magazin
9.00 Gute Zeiten, schlechte Zeiten Daily Soap

ProSieben
6.55 Die Simpsons
7.50 The Big Bang Theory Comedyserie
9.05 The Goldbergs

SAT.1
5.30 SAT.1-Frühstücksfernsehen
10.00 Auf Streife Doku-Soap
13.00 Auf Streife - Die Spezialisten

ARTE
6.30 Piemont: Mit Mulis über Stock und Stein Reportage
7.25 Stadt Land Kunst
9.00 Sardiniens wertvolle Muschelseide Reportage



Die Eifelpraxis: Verlorener Vater Versorgungsassistentin Vicki Röver (Jessica Ginkel) rückt dem mittellosen Bernd Wachler (Christoph Bach) zu helfen. 20.15



Die Chefin Vera Lanz (Katharina Böhm) sucht den Mörder eines Arztes, der homosexuelle Patienten mit einer Konversionstherapie behandelte. 20.15



Hubert ohne Staller Hubert (Christian Tramitz) hat mit einem Vergiftungsfall zu tun. Vermutlich wurde Irmgard Kühne aus Habgier umgebracht. 20.15



Die ultimative Chart-Show Diese Show mit Oliver Geissen (Foto) widmet sich dem magischen Gefühl der Live-Acts. Wer ist der Top-Hit unter den Live-Krachern? 20.15



Deadpool Der kranke Ex-Söldner Wade Wilson (Ryan Reynolds) besitzt nach einer unkonventionellen Therapie plötzlich Superkräfte. 20.15



Murmel Mania In unterschiedlichen Geschicklichkeitsspielen treten Promis gegeneinander an. Dabei steht die Murmel immer im Mittelpunkt. 20.15



Mord im Mittsommer: Die Toten ... Ein abgetrennter Arm auf einer Waldlichtung bedeutet einen neuen Fall für Kommissarin Mia Holmgren (Sandra Andreis). 20.15

20.15 Die Eifelpraxis: Verlorener Vater TV-Drama (D, '22) Mit Jessica Ginkel. Regie: Petra Katharina Wagner. Ex-Bauunternehmer Bernd Wachler leidet unter seinem sozialen Absturz...

20.15 Die Chefin Krimiserie Heute: Heilung. Dr. Joachim Schober, der homosexuelle Patienten mit einer „Konversionstherapie“ behandelt hat, wurde erschossen.

20.15 Hubert ohne Staller Krimiserie. Heute: Milchmord Kunstmädchen Irmgard Kühne liegt tot neben ihrem Auto. Hubert und Girwitz vermuten zunächst einen Kreislaufkollaps.

20.15 Die ultimative Chart-Show Die erfolgreichsten Live-Acts. Gäste: Tahnee, Ilka Bessin. Mitwirkende: Patricia Kelly, Howard Carpendale, Ramon Roselly, Pur, Wolfgang Niedecken, Ben Zucker. Experte: Frank Ehrlicher

20.15 Deadpool Actionfilm (USA, '16) Mit Ryan Reynolds. Kurz vor der Hochzeit mit seiner Freundin Vanessa erfährt der Ex-Soldat Wade Wilson, dass er an Krebs erkrankt ist.

20.15 Murmel Mania Show Gäste: Frank Rosin, Ali Güngörmüş, Steffen Henssler. Moderation: Melissa Khalaj. Kommentar: Florian Schmidt-Sommerfeld

20.15 Mord im Mittsommer: Die Toten von Sandhamn Krimireihe (S, '13) Mit Jakob Cedergrén, Alexandra Rapaport. Regie: Niklas Ohlsson, Mattias Ohlsson. Spielende Kinder machen in einem Wald einen makabren Fund: Auf einer sonnigen Lichtung liegt ein abgetrennter Arm.

Kabel Eins
5.00 Forged in Fire - Wettkampf der Schmiede
5.45 Elementary
10.10 The Mentalist Krimiserie...

VOX
5.10 CSI: NY 7.35 CSI: Den Tätern auf der Spur
11.10 CSI: Miami Krimiserie 13.55 vox nachrichten 14.00 Mein Kind, dein Kind - Wie erzieht du denn? Doku-Soap

3sat
9.05 Das Geheimnis der Meister
9.45 Mosel statt Malle
10.20 Zug um Zug 11.05 Die Frauenfußball-Chefin - Tatjana Haennis neues Leben in New York

Sky One
7.55 Hawaii Five-0 9.25 Blue Bloods - Crime Scene New York
11.00 Navy CIS Krimiserie. Heute: Dreieck/ Eine falsche Identität

RTL ZWEI
5.10 Der Trödeltrupp - Das Geld liegt im Keller Doku-Soap. U. a.: Mauro bei Alexander / Sükrü bei Marion
10.00 Frauentausch Doku-Soap...

KiKA
8.10 Zacki und die Zoobande 8.30 Der kleine Drache Kokosnuss 8.55 KIKANINCHEN 9.00 Heidi 9.45 Die Schlümpfe 10.40 The Garfield Show Serie 11.40 Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee

ORF 2
12.55 Wetterschau 13.00 ZIB 13.20 Aktuell nach eins 14.15 Silvia kocht 14.40 Geld.Macht.Liebe 15.25 Die Rosenheim-Cops 16.10 Die Rosenheim-Cops 17.00 ZIB 17.05 Aktuell nach fünf Magazin 17.30 Studio 2 Magazin 18.20 Rund ums Rad Magazin 18.30 Bregenzner Festspielmagazin 2024

Fernsehprogramm, Freitag, 19. Juli

ORF 1
16.45 Formel 1: Großer Preis von Ungarn Aus Budapest. F1 zweites Training 18.10 ZIB Flash 18.20 Wischen ist Macht 18.45 Q1 Ein Hinweis ist falsch 19.30 Zeit im Bild 19.51 Wetter 19.56 Sport aktuell 20.02 ZIB Magazin 20.15 Sommerkabarett 21.20 Fakt oder Fake Talkshow. Gäste: Oliver Baier, Katharina Straßer, Marianne Mendt 22.15 ZIB Flash 22.25 Was gibt es Neues? - Classics 23.10 ZIB Flash 23.20 After the Wedding - Jede Familie hat ein Geheimnis Drama (USA/GB, '19) 1.00 Unknown Identity Action-Thriller (GB/D/F/USA, '11)

ONE
6.05 Die Eifelpraxis: Unter Druck TV-Drama (D, '22) 7.35 Rote Rosen 9.15 Detektiv Rockford - Anruf genügt 10.00 Großstadtrevier 10.50 Sturm der Liebe 12.25 In aller Freundschaft 13.55 Die glückliche Familie 15.30 Detektiv Rockford - Anruf genügt 16.15 Großstadtrevier 17.05 Rote Rosen 18.40 Sturm der Liebe 20.15 FAKING BAD - Besser als die Wahrheit Mitwirkende: Torsten Sträter, Katrin Bauerfeind, Peter Rütten, Simon Pearce 21.00 Bloch: Vergeben, nicht vergessen Krimi (D, '08) 22.30 The Replacement - Die Nachfolgerin 1.25 Der Basar des Schicksals

ZDFinfo
7.00 Das Kolosseum von Rom - Arena der Gladiatoren 8.00 frontal 8.45 auslandsjournal 9.15 Die großen Crashes 11.30 Spiel mit Milliarden - Die Benko-Pleite 12.15 Leschs Kosmos 12.45 Die 90er - Jahrzehnt der Chancen 15.00 Die 2000er - Jahrzehnt der Spaltung Dokureihe 18.00 Das Deutschland-Duell - BRD gegen DDR Dokumentation 18.45 ZDF-besseresser: Sebastian Lege packt aus Reportagerihe 20.15 BesserEsser - Lege packt aus Reportagerihe 21.00 ZDFbesseresser: Sebastian Lege packt aus Reportagerihe 0.45 heute-journal

tagesschau24
9.00 Nachrichten 12.00 Tagesschau 12.10 ZDF-Mittagsmagazin 14.00 Nachrichten 19.00 Tagesschau in Einfacher Sprache 19.08 Nachrichten 19.30 Klimazeit 20.00 Tagesschau 20.15 Kontraste Magazin. Moderation: Eva-Maria Lemke 20.45 Zapp Magazin. Eine Partei wie keine andere - Scheitern Medien an der AfD? 21.15 Nachrichten 21.30 Shift 21.45 Tagesthemem 22.20 Varanasi - Stadt des glücklichen Todes 23.05 mehr/wert Moderation: Isabella Kroth 23.35 quer Magazin. ... durch die Woche 0.20 Die Tagesschau vor 20 Jahren 0.35 Münchner Runde

Super RTL
12.05 Pokémon Horizonte: Die Serie 12.35 Zig & Sharko 13.05 SpongeBob 14.05 ALVINNN!!! 14.35 Die Nektoms - Abenteuer der Tiefe 15.05 Agent 203 15.30 Idefix und die Unbeugsamen 16.00 Wuzzle - Die Serie 16.10 Wuzzle Gooodle 16.30 Grizzly und die Lemminge 17.05 Paw Patrol 18.05 SpongeBob 18.45 Voll zu spät! 19.45 Angelo! 20.15 Mamma Mia! Musikkomödie (USA/GB/D, '08) Mit Meryl Streep 22.20 Zwei Tickets ins Paradies TV-Romantikkomödie (USA, '22) Mit Ashley Williams 0.05 Die Nanny Comedyserie 1.05 Teleshopping

NITRO
5.15 Schneller als die Polizei erlaubt 6.50 Law & Order 8.20 Leverage 10.50 J.A.G. - Im Auftrag der Ehre 12.40 Walker, Texas Ranger 14.05 M.A.S.H. 14.55 Eine schrecklich nette Familie 15.45 King of Queens 16.35 Alle unter einem Dach 17.25 M.A.S.H. 18.20 Ein Käfig voller Helden 19.15 King of Queens Comedyserie 20.15 Medical Detectives Dokureihe. Entfremdet / Sternzeichen Mord 22.10 After the First 48 Dokureihe 23.10 Medical Detectives Dokureihe 1.05 After the First 48 1.45 Teleshopping 3.50 Schneller als die Polizei erlaubt

SIXX
5.30 10 Years Younger: Das Beauty Makeover 6.15 Anna und die Liebe 9.40 Gilmore Girls 11.35 Mein perfektes Hochzeitskleid! - UK 12.30 Hochzeit auf den ersten Blick - Australien 15.40 Traumküchen & Traumbäder - Das große Makeover 17.35 Million Dollar Homes - Luxusmakler in L.A. 20.15 Verpöckelt - Ein Fall für die Beauty Docs Doku-Soap. U.a.: Und noch eine OP! Die Comeback-Patienten / „Muskeln, Bauch und dicke Lippen“ / Nasenbekentnisse und die letzte Rippe / Und noch eine OP 4.00 Making it Home - Wohnräume mit Kortney & Kenny

Sport 1
5.20 Storage Hunters 6.00 Teleshopping 16.00 Storage Hunters 17.00 Handball: Testspiel Aus Stuttgart. Deutschland - Ungarn 19.00 Die PS-Profis - Mehr Power aus dem Pott Doku-Soap 19.30 Handball: Testspiel der Damen Aus Stuttgart. Deutschland - Ungarn 21.30 Hausmeister Krause - Ordnung muss sein Comedyserie. Heute: Die Kanzlerin kommt / Dieter Balboa - Eine Frage der Ehre / Der Triebtäter / Das Luder / Man lebt nur zweimal / Deutschland - Holland / Bodo hat die Schnauze voll 1.00 Highway Cops 2.45 Storage Hunters

Eurosport
8.30 Segeln: SailGP 9.30 Mountainbike: Weltcup 10.00 Sportklettern: Weltcup 11.00 Radsport: Tour de France 12.00 Radsport: Tour de France 19. Etappe: Embrun - Isola 2000 16.45 Velo Club Die Radsport-Show 17.15 Paris - Eine sportliche Geschichte Dokumentation 18.15 Paris - Eine sportliche Geschichte Dokumentation 19.15 Snooker: Shanghai Masters Aus Shanghai 20.30 Sportklettern: Weltcup Aus Briançon (F). Lead der Damen und Herren, Finale 22.25 Radsport: Tour de France 0.00 Snooker: Shanghai Masters



The Father

Spielfilm | 22.20 UHR, ARD - Das Wort „Demenz“ fällt in dem Drama (2020) kein einziges Mal. Wie ein Damoklesschwert hängt es dennoch über dem ganzen Film, der nun Free-TV-Premiere feiert. Denn Anthony (oscarprämiert: Anthony Hopkins) ist verwirrt, vergesslich, hat sein Leben nicht mehr unter Kontrolle. Einsehen will er das zum Leidwesen seiner Tochter Anne (Olivia Colman) aber nicht. Verzweifelt versucht er, sich an die Realitäten, die sich ständig zu verändern scheinen, anzupassen. Wie ist es, mit Demenz zu leben? Der Film von Florian Zeller will mit einer Mischung aus Drama und Thriller dem Publikum ein Gefühl davon vermitteln, nicht mehr Herr seiner Sinne zu sein. Er basiert auf einem Theaterstück, das der Franzose selbst schrieb und 2012 auf die Bühne brachte.

Jan Ullrich - Der Gejagte

Dokumentation | 00.15 UHR, ZDF - In vier Folgen arbeitete die Doku-Serie bei Amazon 2023 Leben und Karriere des Radsport-Idols auf. Mit dem Protagonisten selbst. Sebastian Dehnhards starkes Sportler-Doku-Biopick feiert nun Free-TV-Premiere. In Teil zwei, der sich mit Doping- und Spitzensport-Fördermethoden der DDR auseinandersetzt, erfährt man, wie der 13-jährige Jan Ullrich 1986 als Radsporttalent aus einem Rostocker Plattenbau auf die Kinder- und Jugendsportschule des SC Dynamo nach Berlin wechselte. Zeitzeugen und Experten vergleichen die Methoden dort mit Doping und „Förderkultur“ im Westen. Jan Ullrich erinnert sich für die Doku menschlich anrührend.

n-tv
Nachrichten, Wetter: Stündlich 5.15 Hitlers Baumeister 6.10 Teleshopping 6.10 Teleshopping 12.30 News Spezial 13.10 Teleshopping 13.30 News Spezial 14.15 Teleshopping 14.35 ntv Service 15.25 Teleshopping 15.40 News Spezial 16.15 Teleshopping 16.30 News Spezial 17.15 Teleshopping 17.30 Auslandsreport Magazin 18.20 Teleshopping 18.35 ntv Service 19.15 Teleshopping 19.30 News Spezial 19.55 Klima Update 20.15 Große Katastrophen Reihe. Baukatastrophen / Staudämme / Raumfahrtunfälle 23.15 Teleshopping 23.30 Giganten der Geschichte 1.10 Große Katastrophen

WELT
Nachrichten: Stündlich 11.50 Börsenflash 12.00 Die Welt am Mittag 12.45 Börse am Mittag 13.00 Die Welt am Mittag 13.30 WELT-Spezial 14.00 WELT Newsroom 15.55 Börsenflash 16.00 WELT Newsroom 16.55 Börsenflash 17.00 WELT Newsroom 17.15 WELT-Spezial 17.45 Deffner & Zschäpitz 18.00 Die Welt am Abend 19.55 Meine WELT - Die Meinung zum Tag 20.15 Air Defender 23 - Kampfbereit über Europa 21.10 Air Warriors 22.05 STEALTH - Unsichtbare Technik 23.05 Air Warriors 1.00 Die Waffenkammer der Bundeswehr

ARD alpha
11.55 Wissen vor acht - Erde 12.05 Tagesgespräch 13.00 Tele-Gym 13.15 Tele-Gym 13.30 Bergmenschen - Freundschaft, Bikes und Berge 13.45 Lohnt sich das? 14.00 Planet Wissen 15.00 Was wo wie wächst 15.15 Die Ziegenbauern vom Bergwinkel 16.00 Die Rückkehr der Rückepferde - Kraftpakete für den Wald 16.30 Was wo wie wächst 16.45 Inseln Italiens 17.30 Almleben in der Weststeiermark 18.15 Ländermagazin 18.45 Quarks 19.30 Bergmenschen - Freundschaft, Bikes und Berge 19.50 Lohnt sich das?

Phoenix
12.30 phoenix plus Reportagerihe. Themen und Hintergründe. Hier gibt es ausführliche Hintergrundberichte zu aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. 14.00 phoenix vor ort Bericht 14.15 Dokumentation Reihe. Die hier gezeigten Dokumentationen schärfen den Blick auf die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen in Deutschland, Europa und der ganzen Welt. 17.30 phoenix der tag Welche Ereignisse und Diskussionen bestimmten das politische Geschehen? 18.00 Dokumentation

ARD alpha
11.55 Wissen vor acht - Erde 12.05 Tagesgespräch 13.00 Tele-Gym 13.15 Tele-Gym 13.30 Bergmenschen - Freundschaft, Bikes und Berge 13.45 Lohnt sich das? 14.00 Planet Wissen 15.00 Was wo wie wächst 15.15 Die Ziegenbauern vom Bergwinkel 16.00 Die Rückkehr der Rückepferde - Kraftpakete für den Wald 16.30 Was wo wie wächst 16.45 Inseln Italiens 17.30 Almleben in der Weststeiermark 18.15 Ländermagazin 18.45 Quarks 19.30 Bergmenschen - Freundschaft, Bikes und Berge 19.50 Lohnt sich das?

Phoenix
12.30 phoenix plus Reportagerihe. Themen und Hintergründe. Hier gibt es ausführliche Hintergrundberichte zu aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. 14.00 phoenix vor ort Bericht 14.15 Dokumentation Reihe. Die hier gezeigten Dokumentationen schärfen den Blick auf die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen in Deutschland, Europa und der ganzen Welt. 17.30 phoenix der tag Welche Ereignisse und Diskussionen bestimmten das politische Geschehen? 18.00 Dokumentation

SWR
7.55 Verrückt nach Meer 8.45 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 9.30 Rentnercops 10.20 Nashorn, Zebra & Co. 10.50 Eisenbahn-Romantik 11.50 Verrückt nach Meer 12.40 ARD-Buffet 13.25 Meister des Alltags Show 13.55 Wer weiß denn sowas? Show. Gäste: Hartmut Engler, Tom Gaebel 14.40 Nashorn, Zebra & Co. Reportagerihe 15.10 Elefant, Tiger & Co. Reportagerihe 16.05 Kaffee oder Tee 17.00 SWR Aktuell 17.05 Kaffee oder Tee 18.00 SWR Aktuell 18.15 Landesschau BW 19.30 SWR Aktuell

HR
9.20 Alles Wissen 10.05 Landgemacht 10.35 Andalusien: Spaniens mythischer Süden - Von Granada in die Berge 11.20 Home Sweet Rome 11.45 Home Sweet Rome 12.10 Wer weiß denn sowas? 12.55 Die Stein 13.40 Familie Dr. Kleist 14.30 Einmal Sohn, immer Sohn TV-Komödie (D, '18) Mit Christiane Hörbiger 16.00 hallo hessen 16.45 hessenschau 17.00 hallo hessen 17.45 hessenschau 17.55 hessenschau Sport 18.00 Maintower 18.25 Brisant 18.45 Die Ratgeber 19.15 alle wetter 19.30 hessenschau

WDR
8.55 Wer weiß denn sowas? 9.40 Aktuelle Stunde 10.25 Lokalzeit 10.55 Grenzenlos köstlich 11.25 Neues aus dem Münchner Tierpark Hellabrunn 11.55 Leopard, Seebär & Co. 12.45 WDR aktuell 13.00 Giraffe, Erdmännchen & Co. 13.50 Neues aus dem Münchner Tierpark Hellabrunn 14.20 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 16.00 WDR aktuell 16.15 Hier und heute 18.00 WDR aktuell / Lokalzeit 18.15 Mit Interrail durch Europa - Drei Länder in 10 Tagen 18.45 Aktuelle Stunde 19.30 Lokalzeit

NDR
11.30 Neues vom Inselbauern-Zwischen Boot, Trecker und Tresen 12.00 Brisant Classic 12.25 In aller Freundschaft 13.10 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 14.00 NDR Info 14.15 Die Tierärzte - Retter mit Herz 15.00 Abenteuer Strohhalm 15.30 Traumhaus in luftiger Höhe - Wie Baum- und Stelzenhäuser entstehen 16.00 NDR Info 16.15 Wer weiß denn sowas? Show 17.00 NDR Info 17.10 Leopard, Seebär & Co. Reportagerihe 18.00 Regional 18.15 Hofgeschichten 18.45 DAS! 19.30 Regional

MDR
6.25 Rote Rosen 7.15 Sturm der Liebe 8.05 Sturm der Liebe 8.55 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 9.45 Quizduell - Olymp 10.35 Elefant, Tiger & Co. 11.00 In aller Freundschaft 11.45 In aller Freundschaft 12.30 Hotel Heidelberg TV-Drama (D, '19) Mit Annette Frier 14.00 MDR um 2 14.25 Elefant, Tiger & Co. 15.15 Wer weiß denn sowas? 16.00 MDR um 4 17.45 MDR aktuell 18.05 Wetter für 3 18.10 Brisant 18.54 Unser Sandmännchen 19.00 Regionales 19.30 MDR aktuell 19.30 Elefant, Tiger & Co. Reihe

rbb
8.30 rbb24 Abendschau 9.00 In aller Freundschaft 9.45 In aller Freundschaft 10.30 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 11.20 Panda, Gorilla & Co. 12.10 Rentnercops 13.00 rbb24 13.10 Klaus kocht vom Haus 13.40 Rentnercops 14.30 Wunden TV-Drama (D, '10) 16.00 rbb24 16.15 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 17.05 Panda, Gorilla & Co. 17.53 Unser Sandmännchen 18.00 rbb24 18.15 Raus aufs Land 18.45 Brisant 19.30 Regionales

münchen.tv
13.15 scene münchen 13.30 Münchner Stadtrundgang 13.45 Infomercials 14.00 Die Sprechstunde 14.30 München tut gut 14.45 tierisch München 15.00 Bayern Agenda 15.45 miteinander 16.00 M94.5 - Aus- und Fortbildungsfernsehen 17.00 Wirtschaftstreff Bayern 17.15 Bayerische Landfrauen kochen auf 17.45 Infomercials 18.00 münchen heute 18.30 Münchner Stadtrundgang 18.45 Wirtschaftstreff Bayern 19.00 münchen heute 19.30 scene münchen 19.45 Heimatgeschichten

20.00 Tagesschau
20.15 Expedition in die Heimat Reportagerihe. Fränkisches Seenland. Moderation: Johannes Zenglein
21.00 Stadt - Land - Quiz Show Lustadt (RP) gegen Isny (BW) zum Thema „Käse“
21.45 SWR Aktuell Magazin
22.00 Nachtcafé Talkshow. Der Mut, anders zu leben. Moderation: Michael Steinbrecher
23.30 Krause kommt! Gespräch Über Nacht bei Prof. Dr. Werner Mang. Gast: Werner Mang. Mit Pierre M. Krause
0.15 Spencer Biografie (GB/D/USA, '21) Mit Kristen Stewart. Regie: Pablo Larraín
2.00 Reisetipp Südwest
2.25 Kaffee oder Tee

20.00 Tagesschau
20.15 Welcome to Miami - von Floridas Ostküste bis zu den Everglades Dokumentation
21.00 Floridas Südwestküste - Tropisches Inselparadies rund um Fort Myers
21.45 hessenschau Magazin
22.00 NDR Talk Show Talkshow Gäste: Bernhard Brink, Erika Pluhar, Bülent Ceylan, Christine Westermann, Mona Ameziane, Britta Becker, Annie Hege, Johannes Riffelmacher, Thomas Kosikowski
0.00 Verurteilt! Echte Kriminalfälle im Gespräch
1.15 In aller Freundschaft - Die Krankenschwestern Arztserie
2.05 Akte Ex Krimiserie

20.00 Tagesschau
20.15 Ruhrgebietssoasen - Drei Siedlungen im Revier Dokumentation. Vor über 100 Jahren waren im Ruhrgebiet von der Gartenstadtbewegung initiierte Siedlungen nach englischem Vorbild entstanden.
21.00 Grün auf! Parks und Gärten im Revier Doku
21.45 Kölner Treff Talkshow
22.00 Kölner Treff Talkshow Gäste: Elke Heidenreich, Minh-Khai Phan-Thi, Tim Raue, Max Mutzke, Kürsat Yildirim, Miss Allie
23.40 Küsst euch! - Die große Show zum CSD
1.25 Kölner Treff Talkshow
3.10 Erlebnisreisen Reportage

20.00 Tagesschau
20.15 Grübe aus Hamburg: Geschichten hinter den Postkartenmotiven Dokumentation. Die Sehenswürdigkeiten in Hamburg prägen das Stadtbild. Der Film zeigt, wer dafür sorgt, dass sie attraktiv und charakteristisch bleiben.
21.15 Yared kommt rum Reihe Dibaba erzählt Dorfgeschichten! Heute: Scharzfeld. Mod.: Yared Dibaba
21.45 NDR Info
22.00 NDR Talk Show Talkshow 0.00 deep und deutlich
1.15 Jung, laut, Frau - Mit Metal und Hijab nach Wacken
1.45 NDR Talk Show
3.45 S-H Magazin

20.15 Musik für Sie Show. Jubiläumssendung. Gäste: Ireen Sheer, Eloy de Jong, Olaf Berger, Linda Feller, Andrea Berg, Helene Fischer, Roland Kaiser, Karel Gott, Beatrice Egli, Mit Uta Bresnan
21.45 MDR aktuell
22.00 Riverboat - Klassiker Talkshow. Stars, Legenden, Emotionen (2). Gäste: Michael Gwisdek, Katarina Witt, Andreas Kiehl, Johannes Heesters
0.00 Der Staatsanwalt hat das Wort: Das Biest Krimireihe (DDR, '85) Mit Volkmar Kleinert, Monika Hetterle
1.10 Siebenpunkt Kurzfilm (D, '18) Mit Matti Schmidt-Schaller. Regie: Jonas Walter

20.00 Tagesschau
20.15 Die 23. Elblandfestspiele „Film Musik am Fluss“ - Die große Gala. Melodien aus „Der Pate“, „Indiana Jones“, „James Bond“, „E.T.“. Ausführende: Paul Potts, Peter Kraus, Cassandra Steen, Lana Maletić, Ido Beit Halachmi, Stefanie Thurmann
21.45 rbb24
22.00 Antenne Brandenburg Sommertour - Die Highlights Konzert
23.30 Antenne Brandenburg Sommertour - Die Highlights Show. Die beste Musik aus Beelitz & Frankfurt (Oder)
1.00 Liederbühne Dokumentationsreihe
2.00 Tempelhof Sounds 2022

20.00 münchen heute
20.15 Die Zeit läuft Dokumentation. Tick, tack, tick tack - die Zeit läuft! Schaffen es die Kandidaten rechtzeitig und bekommen einen Urlaub umsonst?
20.45 Wirtschaftstreff Bayern
21.00 münchen heute
21.30 Heimatgeschichten Magazin
21.45 scene münchen Magazin
22.00 Die Zeit läuft Dokureihe
22.30 München tut gut Magazin
22.45 tierisch München Magazin
23.00 münchen heute
23.15 Münchner Stadtrundgang Reportage. Stadtbild
23.30 Culture Talk Gespräch
23.45 Genusswelten bei BORA
0.00 MediaShop Werbesendung
1.00 münchen heute

Fernsehprogramm, Samstag, 20. Juli

Table with 7 columns: Das Erste, ZDF, BR, RTL, ProSieben, SAT.1, ARTE. Each column lists TV programs with times and descriptions. Includes a grid of small images below the first row.

Table with 7 columns: Kabel Eins, VOX, 3sat, SkyOne, RTLZWEI, KiKA, ORF 2. Each column lists TV programs with times and descriptions.

Fernsehprogramm, Samstag, 20. Juli

ORF1
14.30 Mom 14.50 The True Story of Taylor Swift

ONE
10.35 Club der einsamen Herzen TV-Drama (D, '19)

ZDFinfo
16.30 Das Neandertaler-Rätsel-Brudermord in der Steinzeit?

tagesschau24
15.00 Nachrichten 15.30 Plusminus

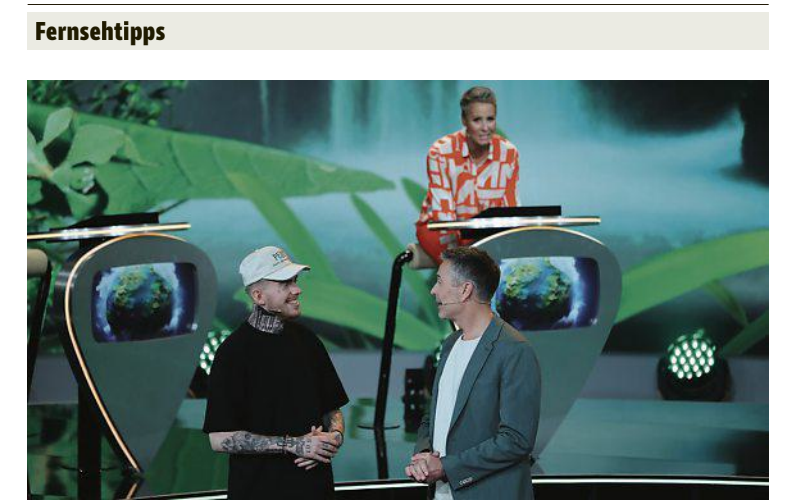
Super RTL
7.45 Paw Patrol 10.15 Pokémon Horizonte: Die Serie

NITRO
5.15 Hercules 6.45 Ein Colt für alle Fälle

SIXX
5.30 Jamie and Jimmy's Food Party 6.25 Mein perfektes Hochzeitskleid!

Sport 1
5.20 Storage Hunters

Eurosport
8.00 Snooker: Shanghai Masters Halbfinale



Wunder unserer Erde – Das große GEO Quiz

Show | 20.15 UHR, RTL – Alles neu. Meint jedenfalls RTL: Dort kehrt die Reihe mit neuem Namen und einem eher auf Unterhaltung als auf reine Information ausgerichteten Ansatz zurück.

Gefragt – Gejagt

Show | 20.15 UHR, ARD – In einer neuen Primetime-Ausgabe der quotenstarken Sendung treten 16 prominente Quizfans an.

n-tv
Nachrichten, Wetter: Stündlich 5.15 Große Katastrophen

ARD alpha
7.30 Die Sendung mit der Maus 8.00 Tele-Gym

20.15 Robert Bernardis – Ein vergessener Held Dokumentation. Der Tiroler Robert Bernardis war an der Planung des Attentats auf Hitler 1944 beteiligt.

WELT
Nachrichten: Stündlich 7.00 Die Welt am Morgen

Phoenix
5.15 Unsere Wälder 7.30 Die wilden Flüsse Afrikas

SWR
10.30 Marktcheck 11.15 Was kostet...

HR
5.10 Einmal Sohn, immer Sohn TV-Komödie (D, '18)

WDR
10.40 Wilde Berliner 11.05 Hofgeschichten

NDR
10.00 Schleswig-Holstein Magazin

MDR
12.15 MDR-Garten 12.45 Unser Dorf hat Wochenende

rbb
10.30 4 gegen Z – Wächter in Gefahr

münchen.tv
12.00 münchen heute

20.00 Tagesschau
20.15 Irgend ebbes geht emmer Show.

20.00 Tagesschau
20.15 Wunderschön! Reportagereihe.

20.00 Tagesschau
20.15 Schweinskopf al Dente. Ein Eberhoferkrimi

20.00 Tagesschau
20.15 Ein Hausboot zum Verlieben

20.15 Der lange Lange-Abend Show. Eine Hommage an Bernd-Lutz Lange.

20.00 Tagesschau
20.15 Liebling Kreuzberg Anwaltsserie.

20.00 So war die Woche kompakt Magazin.

Fernsehprogramm, Sonntag, 21. Juli

Das Erste
5.30 Liebeste Felinasen - Abenteuer Hundeschule
5.55 Tigertener Club
6.55 Tiere bis unters Dach
8.35 Die Sendung mit der Maus Magazin
10.03 Immer wieder sonntags Show
12.03 Presseclub Diskussion
12.45 Europamagazin
13.15 Okawango - Fluss der Träume
14.03 Liebe am Fjord: Der Gesang des Windes
15.30 Utta Danella - Die andere Eva
17.00 Brisant Magazin
17.30 Tagesschau
17.35 Radsport: Tour de France 21. Etappe: Monaco - Nizza.
20.00 Tagesschau

ZDF
6.00 Die Biene Maja
6.15 Maulwurf Moley
6.40 Grisù - Der kleine Drache
7.05 Pettersson und Findus
7.15 Bibi Blocksberg
7.40 Bibi und Tina
8.10 Madita
8.35 Michel aus Lönnberga
9.03 Hass stoppen - Demokratie retten
9.30 Kat.Gottesdienst
10.15 Bares für Rares
11.55 heute Xpress
12.00 ZDF-Fernsehgarten Show
14.10 Duell der Gartenprofis
15.40 heute Xpress
15.45 Luxus, Glamour, schöner Schein
16.15 Die Rosenheim-Cops
17.00 heute
17.15 Das war dann mal weg
18.00 Queer auf dem Land
18.30 Wie fake bist du?
18.55 Aktion Mensch
19.00 heute
19.10 Berlin direkt
19.30 Abenteuer Freiheit Dokumentationsreihe

BR
7.30 Tele-Gym Magazin
7.45 Panorambilder / Bergwetter
8.50 Der Froschkönig
9.50 Racko - Ein Hund für alle Fälle
10.15 Eröffnungskonzert Residenztag Bayreuth Konzert
11.00 Der Sonntags-Stammtisch
12.00 quer Magazin
12.45 Kunst + Krempel
13.15 Die Flussretter - Einsatz am Main, Inn und Salzach
14.00 Querbeet Magazin
14.30 Polizeinspektion 1
15.15 Bezzel & Schwarz - Die Grenzgänger
16.00 BR24
16.15 Unser Land Magazin
16.45 Alpen-Donau-Adria
17.15 Aufgegabelt von Alexander Herrmann
17.45 Regionales Magazin
18.30 BR24
18.45 Bergauf-Bergab
19.15 Unter unserem Himmel
20.00 Tagesschau

RTL
5.30 Der Blaulicht-Report
14.00 Formel 1: Großer Preis von Ungarn
17.15 Der Blaulicht-Report
17.45 Exklusiv - Weekend
18.45 RTL Aktuell
19.05 Die Welpen kommen - Mit Martin Rütter

ProSieben
5.25 Young Sheldon
9.50 Unglaublich! Spektakuläre Momente vor laufender Kamera
11.50 Die beste Show der Welt
17.45 ProSieben: newstime
17.55 Galileo Stories Magazin
19.05 Galileo X-Plorer Magazin

SAT.1
5.15 Auf Streife - Berlin
9.00 SAT.1-Frühstücksfernsehen am Sonntag
10.50 Mein Mann kann Show
14.25 Die dreisten drei - Die Comedy-WG Show
14.55 Chaos auf der Feuerwache
16.50 Secret Headquarters
18.55 Julia Leischik sucht: Bitte melde Dich
19.55 SAT.1: newstime

ARTE
5.25 Wie Tiere fühlen
6.20 Magischer Maghreb
8.05 Arte Junior Magazin
8.20 42 Dokumentationsreihe
8.50 Abenteuer Archäologie
9.20 Die Camargue, wild und zart besaitet
11.10 Die gefährlichsten Bahnstrecken der Welt
12.55 Nigendwo in Afrika
15.10 Abenteuer Neuseeland
16.40 Sarah Bernhardt: Pionierin des Showbusiness
17.35 Eden - Joyce DiDonato
18.40 Zu Tisch ...
19.10 Arte Journal
19.30 Aserbaidschan - Im Land des schwarzen Goldes



Tatort: Warum
Voss (Fabian Hinrichs) ermittelt im Mord an einem IT-Spezialisten.



Inga Lindström: Lilith und die ...
Lilith Larson (Sinja Dieks) möchte nach ihrem Jura-Examen mit ihrem Verlobten Carl...



BR Heimat - Zsammg'spuit
Diese Reise mit Susanne Wiesner (Foto) führt entlang des Inns.



The King's Man - The Beginning
Arthur Orlando (Ralph Fiennes) gründet den Geheimdienst die „Kingsman“.



Deadpool 2
Der Superheld Deadpool (Ryan Reynolds) beschützt einen jungen Mutanten...



Der Vorname
Thomas (Florian David Fitz) und seine schwangere Freundin Anna sorgen dafür...



Million Dollar Baby
Die Kellnerin Maggie (Hilary Swank) feiert mit Unterstützung ihres Coaches Frankie...

20.15 Tatort: Warum
21.45 Kommissar Bäckström
22.30 Kommissar Bäckström
23.15 Tagesthemen
23.35 ttt - titel, themen, temperamente
0.05 Wie gut ist deine Beziehung?
1.50 Tagesschau
1.55 Kommissar Bäckström
3.25 Tagesschau
3.30 Wie gut ist deine Beziehung?

20.15 Inga Lindström: Lilith und die Sache mit den Männern
21.45 heute journal
22.15 Attentat auf Hitler: Stauffenberg und der deutsche Widerstand
23.45 Geheime Unterwelten der SS
0.30 heute Xpress
0.35 Nächste Ausfahrt Glück
2.05 Nächste Ausfahrt Glück
3.35 Das war dann mal weg
4.20 Wie fake bist du?
4.50 zdf.formstark

20.15 BR Heimat - Zsammg'spuit Show
21.45 Der Symphonische Hoagscht - Simon Rattle
22.45 Herzblatt Show
23.15 FAKING BAD - Besser als die Wahrheit
0.00 Das schafftst du nie!
0.20 Y-Kollektiv
0.45 Donna Leon: Venezianisches Finale
2.10 Aufgegabelt von Alexander Herrmann
2.40 Unter unserem Himmel
3.25 Bergauf-Bergab
3.55 Frankenschau
4.40 Schweben und Altbayern

20.15 The King's Man - The Beginning
22.35 stern TV am Sonntag
0.05 The King's Man - The Beginning
2.55 CSI: Vegas
3.45 CSI: Vegas
4.30 CSI: Vegas
3.50 Blade of the 47 Ronin

20.15 Deadpool 2
22.40 Logan - The Wolverine
1.30 Alita: Battle Angel
3.50 Blade of the 47 Ronin

20.15 Der Vorname
22.10 Die Goldfische
0.25 Der Vorname
2.10 Die Goldfische
3.55 Auf Streife

20.15 Million Dollar Baby
22.20 Nadia Comăneci - Die Turnerin und der Diktator
0.15 Wozeck Festival
1.55 Morgen sind wir frei
3.30 Champions Chic

Kabel Eins
5.40 Blue Bloods
11.00 The Mentalist
13.00 Achtung Abzocke - Urlaubsbetrüger auf der Spur
16.15 Mein Lokal, Dein Lokal - Der Profi kommt
19.00 Kabel Eins: newstime
20.15 Trucker Babes - 400 PS in Frauenhand
22.15 Abenteuer Leben am Sonntag
0.25 Achtung Abzocke - Urlaubsbetrüger auf der Spur
2.15 Abenteuer Leben am Sonntag
4.00 Abenteuer Leben täglich

VOX
5.30 CSI: NY
20.15 Hot oder Schrott - Promi Spezial
23.40 Prominent!
0.25 Medical Detectives

3sat
11.05 Sabine Weiss - Ein Leben als Fotografin
12.00 Unterwegs um den Wannensee
13.00 ZIB
13.20 Plitvice - Im Land der fallenden Seen
14.05 Unsere wilde Schweiz
16.55 Es geschah am helllichten Tag
18.30 Cuntcasts
19.00 heute
19.10 Nachtzug statt Flugzeug?
19.40 Schätze der Welt - Erbe der Menschheit
20.00 Tagesschau
20.15 Die Anstalt Show
21.00 Christian Ehring: Antikörper Show
21.45 Mich hat keiner gefragt
23.15 Der Eid
0.50 Afrika: Kontinent der Vielfalt
3.00 Die Königinnen der Savanne
3.45 Serengeti

SkyOne
5.00 Die Conners
20.15 Tschugger
21.55 Die Wespe
23.30 Transplant
1.00 Tschugger
2.35 Die Wespe
4.05 Die Conners

RTL ZWEI
5.20 X-Factor: Das Unfassbare
6.00 Infomercial
9.00 X-Factor: Das Unfassbare
11.20 Hartz und herzlich - Tag für Tag
12.00 König Drosselbart
13.00 Käpt'n Sharky
14.10 Sinsalagrimm
15.00 Kein Keks für Kobolde
16.35 Pia und die wilde Natur
17.00 1, 2 oder 3
17.30 Shaun das Schaf
17.50 Der kleine Nick
20.15 Ocean's 13
21.55 Die Wespe
22.45 Bank Job
23.00 Ocean's 13

KiKA
8.30 Tomomi und das Geld
8.35 Team Timster
9.00 Checker
9.25 Törtel
9.50 Ritter Rost
10.15 Der kleine Drache Kokosnuss
10.40 Siebenstein
11.05 Löwenzahn
11.30 Die Sendung mit der Maus
12.00 König Drosselbart
13.00 Käpt'n Sharky
14.10 Sinsalagrimm
15.00 Kein Keks für Kobolde
15.45 Nils Holgersson
16.35 Pia und die wilde Natur
17.00 1, 2 oder 3
17.30 Shaun das Schaf
17.50 Der kleine Nick
18.10 Die Biene Maja
18.35 Pip und Posy
18.50 Unser Sandmännchen
19.00 Die Schlümpfe
19.25 purr
20.00 Team Timster
20.15 stark!
20.30 Schau in meine Welt!

ORF 2
13.20 Seitenblicke
13.40 Traditionreiches Österreich
14.05 Aufgetischt am Sonntag
14.30 Rosamunde Pilcher: Morgen träumen wir gemeinsam
16.55 Was ich glaube
17.00 ZIB
17.05 Aktuell nach fünf
17.30 Natur im Garten
17.55 Zurück zur Natur
18.25 Mit allen Wassern gewaschen - an Bord der DDSG
19.00 Bundesland heute
19.17 Lotto
19.30 Zeit im Bild
19.51 Wetter
20.05 Seitenblicke
20.15 Tator: Warum
21.50 ZIB 2
22.15 Weites Land
23.10 Fast im Wilden Westen
0.00 Alltagsgeschichte
0.45 Die Rosenheim-Cops
1.25 Columbo: Die vergessene Tote
2.55 Aufgetischt am Sonntag
3.20 Seitenblicke
3.25 Dobar dan, Hrvati
3.50 Dobar dan, Koroska
4.15 Orientierung
4.45 Die k.u.k. Hoflieferanten

Fernsehprogramm, Sonntag, 21. Juli

Table with 10 columns: ORF1, ONE, ZDFinfo, tagesschau24, Super RTL, NITRO, SIXX. Each column lists TV programs and their start times.

Sport 1
5.20 Storage Hunters
9.00 Fußball für Besserwisser
11.00 Doppelpass
13.30 Poker: World Series

Eurosport
8.00 Snooker: Shanghai Masters Finale
11.00 Radsport: Tour de France
11.55 Motorsport: Porsche Supercup



Terra X: Abenteuer Freiheit

Dokumentation | 19.30 UHR, ZDF – Eigentlich filmen sie ja selbst auf ihrer Reise um die Welt, die Youtuber Louisa (27) und Tobi (28). Drei Jahre und 40 000 Kilometer hat das aufgeweckte Pärchen mit dem Fahrrad bereits hinter sich.

Tele 5
5.20 Arabellas Crime Time – Verbrechen im Visier
6.00 Infomercial
10.30 Hour of Power

ZDFneo
5.20 Unsere Kontinente
6.00 Die Geschichte des Essens mit Christian Rach
8.15 Ein Tag in...

20.15 Eine Familie zum Knutschen in Manhattan
Komödie (NL, '92) Mit Nelly Frijda, Huub Stapel. Regie: Dick Maas.

20.15 Riding in Darkness
Krimiserie. Heute: Die Dokumentation / Der Bruch. Tommy sitzt zwei Jahre in Haft.

Formel 1: Großer Preis von Ungarn

Sport | 14.00 UHR, RTL – Die Rennen der Formel 1 waren zuletzt spannend wie lange nicht mehr, wovon sich nun auch wieder Fans ohne Sky-Abonnement überzeugen dürfen.

SWR
8.40 Rachmaninow mit Yanick Nézet-Séguin und Daniil Trifonov
Konzert 9.40 Sehen statt Hören

HR
9.15 In aller Fr. 10.00 Eine Reise nach Tschechien – Goldenes Prag und glänzende Kurbäder

WDR
8.15 Oasen im Ruhrgebiet – Drei Siedlungen im Revier
9.00 Grün auf! Parks und Gärten im Revier

NDR
7.00 mareTV kompakt 7.10 Eröffnungskonzert des Schleswig-Holstein Musikfestivals 2024

MDR
7.30 Vom Glück, Kühe zu retten
8.00 Der Gehirnschirurg – Operieren im Rollstuhl

20.00 Tagesschau
20.15 30 Favoriten – Die 30 schönsten Regionen zum Kennenlernen

20.00 Tagesschau
20.15 Immer wieder sonntags Show. Gäste: Patrick Lindner, Pia-Sophie, Tanja Lasch.

20.00 Tagesschau
20.15 Wunderschön! Reportagereihe. Yorkshire – von Scarborough bis Newcastle.

20.00 Tagesschau
20.15 Viel los am Jadedeusen – Trubel, Tonnenleger und Tiefseehafen

20.15 Legenden
Porträtreihe. Ein Abend für Jens Weißflog
21.45 MDR aktuell

20.05 Mother's Day – Liebe ist kein Kinderspiel
Komödie (USA, '16)

4.00 Bei Mudder Liesl
4.25 Bilder aus Hessen
4.30 Leo da Vinci

4.20 Was kostet...
Reportagereihe

4.40 Hofgeschichten

4.55 Thüringen-Journal

n-tv
Nachrichten, Wetter: Stündlich
5.15 Border Patrol Neuseeland
6.35 ntv reisen

WELT
Nachrichten: Stündlich
5.05 Die verrücktesten Urlaubsvideos – Kreuzfahrten
6.00 Besser als das Original – Ford Mustang Restaurierung

ARD alpha
8.20 Panoramabilder
9.45 Die Philippinen – Ein Reiseerlebnis
10.30 Die Philippinen – Ein Reiseerlebnis

Phoenix
5.15 Spektakuläre Erde Dokureihe. Blitze / Monsterwellen / Vulkane / Polarlichter

20.00 Tagesschau
20.15 Space Night in concert
IV Konzert. Moderation: Andreas Bönnte.

20.00 Tagesschau
20.15 Damals in Australien
Dokureihe. Liebe, Ehe & Familienbande / Spiele, Spaß & Spitzenleistungen

rbb
8.00 rbb24 Brandenburg aktuell
8.30 rbb24 Abendschau

münchen.tv
10.15 miteinander
10.30 Christliches Fernsehen München
11.00 ABM

20.00 Tagesschau
20.15 Planet der Liebe
Dokumentationsreihe. Unter dem Blätterdach / Unter erschwerten Bedingungen

20.00 So war die Woche kompakt
Magazin. Der kompakte Wochenrückblick über die wichtigsten Nachrichten aus München und der Region.

4.30 rbb UM6 – Das Ländermagazin

0.00 münchen.tv

Fernsehprogramm, Montag, 22. Juli

Table with 6 columns: Das Erste, ZDF, BR, RTL, ProSieben, SAT.1, ARTE. Each column lists TV programs with times and descriptions. Includes a grid of small images below the first two columns.

Table with 6 columns: Kabel Eins, VOX, 3sat, Sky One, RTL ZWEI, KiKA, ORF 2. Each column lists TV programs with times and descriptions.

Fernsehprogramm, Montag, 22. Juli

Grid of TV programs for Monday, July 22nd, including channels like ORF1, ONE, ZDFinfo, tagesschau24, Super RTL, NITRO, and SIXX.

Sport 1 section listing various sports events like Storage Hunters, Teleshopping, and Storage Hunters.

Eurosport section listing events like Snooker: Shanghai Masters and various cycling races.



Nord Nord Mord: Sievers und die letzte Beichte

Fernsehfilm | 20.15 UHR, ZDF - Um die 18 000 Menschen leben auf Sylt. Die meisten von ihnen, sofern sie noch in der Kirche sind, sind evangelisch.

Concert de Paris 2024

Unterhaltung | 23.05 UHR, ARD - Kurz vor Beginn der Olympischen Spiele steht ein besonderes Konzert im Zeichen der internationalen Freundschaft.

n-tv section listing news and weather programs like Nachrichten, Wetter, and News Spezial.

WELT section listing various news and documentary programs.

Tele 5 section listing crime and sci-fi series like Arabellas Crime Time and Star Trek.

ZDFneo section listing various series and documentaries.

ARD alpha section listing various news and documentary programs.

Phoenix section listing various news and documentary programs.

20.15 Raumschiff Enterprise Sci-Fi-Serie. Heute: Ein Parallel-Universum / Die Stunde der Erkenntnis.

20.15 Inspector Barnaby: Ein Mörder kommt nach Hause. Krimireihe (GB, '12).

20.00 Tagesschau 20.15 Mit dem Mährescher durch die Great Plains. Dokumentation.

20.00 Tagesschau 20.15 Traumziele Südostasiens. Dokureihe. Indonesische Inselwelten.

SWR section listing various programs like La ville au bas Moyen Age and SWR3 Morningshow.

HR section listing various programs like Die Ratgeber and Camping-Check.

WDR section listing various programs like TickTack - Zeitreise mit Lisa & Lena.

NDR section listing various programs like buten un binnen and Hallo Niedersachsen.

MDR section listing various programs like Unterwegs in Sachsen-Anhalt.

rbb section listing various programs like rbb24 Brandenburg aktuell.

münchen.tv section listing various programs like Bayerische Landfrauen kochen auf.

20.00 Tagesschau 20.15 Lecker auf Land. Reportagereihe.

20.00 Tagesschau 20.15 Visite Magazin. Das Gesundheitsmagazin.

20.00 Tagesschau 20.15 Der Vorkoster. Reportagereihe.

20.00 Tagesschau 20.15 Markt Magazin. Toxischer Weichmacher.

20.15 Neues über Gartenzaun. Unterhaltungsserie.

20.00 Tagesschau 20.15 Wunderschön! Reportagereihe.

20.00 münchen heute kompakt Magazin.



Kaiser Vespasian (Anthony Hopkins, Mitte) und seine Söhne Titus (Tom Hughes, links) und Domitian (Jojo Macari) lieben große Spektakel.

FOTO: PEACOCK TV LLC./AMAZON

Serie | Prime Video – Der römische Kaiser Trajan (Regentschaft von 98 bis 117) gilt Historikern zufolge zwar als einer der größten Herrscher in der Geschichte des antiken Roms. Andererseits neigte er auch zum Gigantismus in Sachen Unterhaltung. Angeblich soll es unter seiner Ägide einmal 122 Tage andauernde „Spiele“ gegeben haben, im Rahmen derer 11 000 Menschen und 10 000 Tiere den Tod fanden. Die Bevölkerung Roms soll begeistert gewesen sein, schreibt Daniel P. Mannix in seinem Sachbuch „Those About To Die“ (1957).

Der Regisseur Roland Emmerich hat nach dessen Vorlage eine gleichnamige

Brot, Spiele, Spektakel

Those About To Die | Das römische Untergangs-Epos von Roland Emmerich glänzt mit Stars wie Anthony Hopkins.

Action- und Intrigenserie (zehn Folgen, ab 19. Juli, bei Amazon Prime Video) inszeniert – im Wechsel mit einem anderen Deutschen mit internationaler Erfahrung, Marco Kreuzpaintner.

Die Handlung von „Those About To Die“ stellt allerdings nicht Kaiser Trajan, sondern einen seiner Vorgänger in den

Mittelpunkt. Altstar Anthony Hopkins verkörpert den greisen Regenten Vespasian. Er regierte ein Rom auf dem Zenit seiner Macht, das aber auch von Machtkämpfen und moralischem Verfall gekennzeichnet war: Vier Patrizierlager, für Serienschauer praktisch gekennzeichnet durch die Farben blau, weiß, rot

und grün, buhlen um die Macht. Und die drückt sich insbesondere in der ovalen Arena des Circus Maximus aus, wo Gladiatoren kämpfen und weder Mensch, Tier noch Material geschont werden. Mit anderen Worten: ein ziemlicher Wahnsinn, der vom cleveren Plebejer Tenax (Iwan Rheon, bekannt als sadistischer Ramsay Bolton aus „Game of Thrones“) als eine Art Wettpate und Impresario in Szene gesetzt wird.

„Those About To Die“ möchte eine Art Sittengemälde und komplexes Ränkespiel des damaligen dekadenten Lebens zeichnen. Mit wohl durchaus gewünschten Bezügen zu heutigen Dystopien. **LEI**

Partykönig in der Zwangspause

FCK 2020 – Zweieinhalb Jahre mit Scooter | Ein interessantes Porträt begleitet die Band von H.P. Baxxter durch die Pandemie.

Dokumentation | ARD Mediathek – Das Party-Techno-Phänomen Scooter lebt seit 30 Jahren, und Sänger H.P. Baxxter feierte jüngst seinen 60. Geburtstag. Doch was machen Dauer-Raver, wenn gerade Pandemie ist? Der neue Dokumentarfilm „FCK 2020 – Zweieinhalb Jahre mit Scooter“ (ab 20. Juli für zwei Monate in der ARD Mediathek) erzählt es zwischen den Zeilen.

Die Langzeitbeobachtung von Cordula Kablitz-Post lässt nur die Band und ihr direktes Umfeld sprechen. Und: Der 111 Minuten lange Film macht aus jener Not eine Tugend, die zu Beginn der Drehar-

beiten Anfang 2020 bald das Leben aller bestimmten sollte: den Umständen der Corona-Pandemie. Was tun Menschen, vor allem aber was tut Deutschlands scheinbar altersloser Ravekönig H.P. Baxxter, wenn Kontaktverbot besteht?

„FCK 2020 – Zweieinhalb Jahre mit Scooter“ ist oberflächlich betrachtet kein besonders tiefgründiger Dokumentarfilm, aber dennoch einer, dem man interessiert zuschaut. Sogar dann, wenn man mit dem Scooter-Sound nichts anfangen kann. Den Protagonisten, die Tiefe in ihrer Kunst eigentlich ablehnen, kommt der Film durchaus nah. **LEI**



H.P. Baxxter von Scooter ließ sich mit seiner Band zwei Jahre lang von einer Kamera begleiten.

FOTO: NDR/AVANTI MEDIA FICTION

Neuanfang und seltsame Tode

Lady in the Lake | Natalie Portman und Moses Ingram glänzen als Frauen, die sich im Rahmen zweier Todesfälle neu erfinden.

Serie | Apple TV+ – Die Miniserie „Lady in the Lake“ (sieben Folgen, ab 19. Juli, Apple TV+) nach dem gefeierten Roman von Laura Lippman schwankt zwischen Krimi, Drama und Zeitporträt: Erzählt wird von zwei historisch verbürgten Todesfällen, dem eines kleinen jüdischen Mädchens und einer schwarzen Frau, die erst mal nichts miteinander zu tun zu haben scheinen.

Maddie Schwartz (Natalie Portman), eine jüdische Anwaltsfrau und Mutter

eines Teenagersohnes, zieht 1966 nach der Trennung von ihrem Mann nach Baltimore, um sich neu zu erfinden. Parallel wird man in die Geschichte der schwarzen Mutter Cleo Sherwood (Moses Ingram, „Das Damengambit“) eingeführt. Sie sorgt mit diversen Jobs für Geld in der Familienkasse.

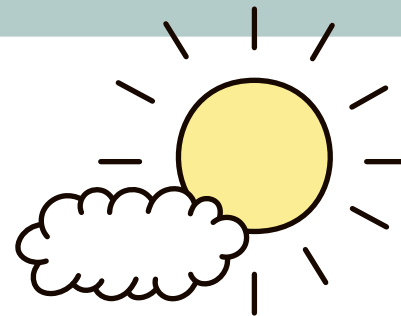
Man muss ein wenig Geduld aufbringen, um das große Personenkarussell zu verstehen. Doch dranbleiben lohnt sich: Schauspiel und Ausstattung sind toll. **LEI**



Die Wege von Maddie Schwartz (Natalie Portman, links) und Cleo Sherwood (Moses Ingram) kreuzen sich anfangs zufällig.

FOTO: APPLE TV+

SZ Shop



Erlesene Weine der Frühjahrsedition

Erleben Sie den Frühling in seiner vollen Pracht mit unserer neuen Frühjahrsedition der SZ-Vinothek. Entdecken Sie frische Weine für sonnendurchflutete Tage sowie kraftvolle Tropfen für die noch kühlen Abende. Genießen Sie traditionellen Pinot Grigio aus Venetien, Weißburgunder aus Baden oder einen typischen Haut-Médoc. Für Sie ausgewählt von Markus Del Monego, Sommelierweltmeister 1998 und Master of Wine.

2023 Pinot Grigio delle Venezie DOC, Cantine Lenotti, Venetien, Italien | **11,95 €** (15,93 €/Liter)
2022 Weißburgunder trocken Vulkan Löss, Weingut Kiefer, Baden, Deutschland | **13,95 €** (18,60 €/Liter)
2023 Vega de Castilla, Bodegas Avelino Vegas D.O.P., Rueda, Spanien | **10,95 €** (14,60 €/Liter)
2021 Château Réal, Weingut Négrier, Haut-Médoc, Frankreich | **15,95 €** (21,27 €/Liter)
2022 Trel Monastrell, Bodegas y Viñedos Volver, D.O.P. Alicante, Spanien | **14,95 €** (19,93 €/Liter)
2022 Primitivo Rosso, Weingut Torrevento, Apulien, Italien | **13,95 €** (18,60 €/Liter)

Aus unserer
SZ-Vinothek

6er-Paket
~~81,70 €~~
65,00 €

Frühjahrsedition 2024
Art.-Nr.: SZ-2236
6er-Paket | ~~81,70 €~~ **65 €**

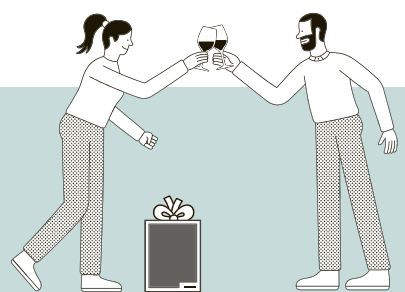
Frühjahrsedition 2024
mit Wein-Abo
Art.-Nr.: SZA-22321
6er-Paket | ~~81,70 €~~ **63,50 €**



Verschenken Sie Weingenuss:

Mit jeder Wein-Edition erhalten die Beschenkten je nach Saison eine erlesene Auswahl an Rot-, Weiß- und Roséweinen, die exklusiv nur in der SZ-Vinothek erhältlich sind.

Jetzt schenken unter: sz-shop.de/geschenkabo



Jetzt bestellen:

sz-shop.de/fruehjahr2024

089 / 2183-1810

Alle angebotenen Weine enthalten Sulfite. Ein Angebot der Süddeutsche Zeitung Weingut GmbH, Hultschiner Str. 8, 81677 München.

Süddeutsche Zeitung